

# BRANDENBURGISCHE SOMMERKONZERTE



Programm 2016

[www.brandenburgische-sommerkonzerte.org](http://www.brandenburgische-sommerkonzerte.org)



die  
kunst  
zu  
hören

**KULTUR**radio<sup>rbb</sup>



92,4 Berlin/Havelland 91,7 Prignitz 96,8 Oderland 100,2 Fläming 104,4 Lausitz/Uckermark



Programm 2016  
11. Juni – 3. September

*Schirmherr der Brandenburgischen Sommerkonzerte*  
**Dr. Dietmar Woidke**  
*Ministerpräsident des Landes Brandenburg*

*Kuratoriumsvorsitzender*  
**Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber**

## 26. BRANDENBURGISCHE SOMMERKONZERTE

RBB-ONLINE.DE



rbb<sup>1</sup>  
FERNSEHEN

**DAS VOLLE PROGRAMM**  
**KULTUR**

**STILBRUCH**  
DONNERSTAGS, 22:15 UHR

## » Inhaltsverzeichnis

<i>Inhalte</i>	<i>Seite</i>
Begrüßung durch den Schirmherrn Dr. Dietmar Woidke	5
Geleitwort des Kuratoriumsvorsitzenden Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber	6
Partner, Sponsoren, Förderer, Medienpartner	9
Konzertübersicht	11
Grußwort des Vereinsvorstandes der BSK	12
Zeichenlegende   Kartentelefon	14
Kategorien   Musikgenre	15
Konzerte (16 - 65)	16
<b>Übersicht der Konzertorte</b>	<b>46</b>
Übersicht der Künstler   Termine   Orte	47
Lesungen (69 - 75)	69
Wichtige Hinweise (79 - 89)	79
Kostenlose Kinderbetreuung	83
Partner, Sponsoren, Förderer, Medienpartner, Spender und Unterstützer	84
Förderkreis	87
Verein   Impressum	89
Bestellkarte fürs Tickets	91



# Grußwort des Schirmherrn

## Liebe Besucherinnen und Besucher,

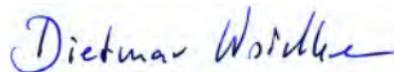
Brandenburg aus der Vogelperspektive ist sehr schön, aber Brandenburg von Nahem ist noch viel schöner. Vor allem im Sommer geizt Brandenburg nicht mit seinen Reizen – und denen erliegen von Jahr zu Jahr immer mehr Menschen.

Die Brandenburgischen Sommerkonzerte sind ein besonders guter Anlass, unser Land zu besuchen. Denn auch 2016, im sechsundzwanzigsten Jahr ihres Bestehens, finden die Konzerte an reizvollen, bisweilen geheimnisvollen oder weniger bekannten Orten statt. Und immer warten die musikalischen Ereignisse mit einer hohen Qualität auf, so dass das Land, der Ort und die Musik zu einem ganz besonderen Sinneserleben verschmelzen. Am Anfang und am Ende der Saison werden Konzerte mit brandenburgischen Klangkörpern stehen. Sie geben beredte Auskunft über das Musikleben hierzulande, zu dem auch die Förderung des künstlerischen Nachwuchses gehört. Den

Gewinnerinnen und Gewinnern renommierter Wettbewerbe wird in den Sommermonaten ein Podium geboten. Und in der neuen Saison wird die Elite der deutschen Chöre nach Brandenburg kommen und mit ihr ein breites Repertoire an Sangeskunst. Die Brandenburgischen Sommerkonzerte sind ein Augen- und vor allem Ohrenschmaus – Sie werden sehen und hören: auch das ist Brandenburg!

Seien Sie also herzlich willkommen im Land zwischen Elbe, Havel und Oder. Ich wünsche Ihnen glückliche Momente und bleibende Eindrücke in der neuen Musiksaison.

Ihr



### **Dr. Dietmar Woidke**

*Ministerpräsident des Landes Brandenburg  
Schirmherr der Brandenburgischen  
Sommerkonzerte*



## Geleitwort des

Mehr als ein Vierteljahrhundert bestehen die Brandenburgischen Sommerkonzerte! Unentbehrlich ist ihre Rolle im Kulturkalender der Region Berlin-Brandenburg und darüber hinaus. Sie eröffnen Begegnungen mit bekannten und entlegenen Orten der Mark Brandenburg. In der Verbindung dieser Spielstätten mit hochkarätigen Künstlern liegt der besondere Charme der »Klassiker auf Landpartie«.

Gemeinsam Kultur machen – so heißt der Anspruch des Festivals. Entscheidend tragen dazu die lokalen Ansprechpartner bei, die für die Vorbereitung und Ausrichtung der Konzerte eine wesentliche Rolle spielen. Von der Bekanntmachung der Konzerte in der Region bis zur Gestaltung der Kaffeetafeln tragen sie zum Erfolg des Festivals bei.

In diesem Jahr finden die Besucher der Brandenburgischen Sommerkonzerte wieder viele ihrer



# Kuratoriumsvorsitzenden

Lieblingsorte im Programm. Die Klosterkirche in Lehnin verzaubert die Gäste mit ihrem traumhaften Ensemble aus Kräutergarten, Klostersee und dem ältesten Zisterzienserkloster in Brandenburg. Lebusa ist dieses Mal der zentrale Ort des Dorfkirchenkarussells; es dient damit als Tor zur Entdeckung neuer Orte im Umkreis. So verschmelzen Altes und Neues.

Gemeinsam herausragende Künstler zu erleben, erstklassigen Preisträgern zu lauschen und brandenburgischen Klangkörpern zu begegnen – in dieser Mischung liegt das Konzept der Brandenburgischen Sommerkonzerte. Zu den Mitwirkenden gehören in diesem Jahr die Preisträger des ARD-Musikwettbewerbs im Fach Klavierduo: Alina und Nikolay Shalamov, der Pianist Cédric Pescia und der Multiinstrumentalist Sergey Malov.

Mit der Gächinger Kantorei Stuttgart und dem Rundfunkchor Berlin gibt sich die nationale

Chorelite ein Stelldichein. Vokalmusik aus sämtlichen Epochen wird dabei die Konzerträume erfüllen und das Publikum erfreuen.

Den Auftakt der Saison gestaltet das Philharmonische Orchester des Staatstheaters Cottbus unter der musikalischen Leitung von Evan Christ zusammen mit Sergey Dogadin, dem Gewinner des hoch dotierten Joseph-Joachim-Violinwettbewerbs 2015.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam Brandenburg in all seinen Facetten bei dem einen oder anderen Konzert zu entdecken und große Musik zu erleben. Mit den besten Wünschen für die neue Saison der Brandenburgischen Sommerkonzerte.

Ihr **Wolfgang Huber**

*Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Huber  
Vorsitzender des Kuratoriums*



## Klassische Kontinuität

Piepenbrock sponsert seit 21 Jahren die Brandenburgischen Sommerkonzerte – und gibt sich erneut in Rheinsberg die Ehre.

# Partner, Sponsoren, Förderer und Medienpartner

## Partner



Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband

## Sponsoren

# BEX

**Piepenbrock**   
seit 1913

## Förderer



## Lucia-Loeser Kulturfonds

  
C. BECHSTEIN

STIFTUNG  
NIEDERSACHSEN  
  
JOSEPH JOACHIM  
International Violin  
Competition Hannover

**ticketmaster**®

## Förderer



## Medienpartner

**KULTURradio** <sup>rbb</sup>

**Antenne** <sup>rbb</sup>  
BRANDENBURG

**rbb** <sup>1</sup>  
FERNSEHEN

**Deutschlandradio Kultur**

Ein Programm  
von Deutschlandradio



- » Konzertübersicht
- » Künstler
- » Beiprogramm

	<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungstitel</i>	<i>Seite</i>
	Sa <b>11.6.</b>	Eröffnungskonzert der 26. Saison	16-17
	So <b>12.6.</b>	Klänge von der Riviera	18-19
	Sa <b>18.6.</b>	Spreewaldtango	20-21
	So <b>19.6.</b>	Opernsalon am Fließ	22-23
	Sa <b>25.6.</b>	Virtuoses von alten Saiten	24-25
	So <b>26.6.</b>	Brillante Stimmen – 800 Jahre jung	26-27
	Sa <b>2.7.</b>	Festliches an der Elster	28-29
	So <b>3.7.</b>	Romantisches im Kloster	30-31
	Sa <b>9.7.</b>	Grandiose Sieger am Pianoforte	32-33
	Sa <b>16.7.</b>	Brandenburgisches Dorfkirchenkarussell	34-35
	So <b>17.7.</b>	Bach in Höchstform	36-37
	Sa <b>23.7.</b>	Musica Sardegna	38-39
	So <b>24.7.</b>	Royales aus Britannien	40-41
	Sa <b>30.7.</b>	Italienische Nacht	42-43
	Sa <b>6.8.</b>	Starsolo I	44-45
		<b>Konzertkalender Übersicht</b>	<b>46-47</b>
	So <b>7.8.</b>	Starsolo II	48-49
	Sa <b>13.8.</b>	Jazz vom Feinsten	50-51
	So <b>14.8.</b>	Pianoklassik in den Elbauen	52-53
	Sa <b>20.8.</b>	Romantik bei Hofe	54-55
	So <b>21.8.</b>	Brandenburgische Orgelreise	56-57
	So <b>21.8.</b>	Berauschesendes Pfeiffenwerk	58-59
	Sa <b>27.8.</b>	Vokales von Weltrang	60-61
	So <b>28.8.</b>	Klingendes Holz	62-63
	Sa <b>3.9.</b>	Abschlusskonzert der 26. Saison	64-65

# Willkommen bei den »Klassikern auf Landpartie«!

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Freundinnen und Freunde der Brandenburgischen Sommerkonzerte,

mit drei Chören der Spitzenklasse möchten wir Sie im kommenden Konzertsommer in die herrlichen Brandenburgischen Kirchen locken:

Da ist zunächst einmal der Rundfunkchor Berlin zu nennen, einer der besten professionellen Konzertchöre Deutschlands, der in der Idylle von Neuküstrinchen ein Feuerwerk mit Chormusik vom Barock bis zur Gegenwart abbrennen wird. Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Arnold Schönberg stehen auf dem Programm.

Die Gächinger Kantorei Stuttgart steht für das Werk Johann Sebastian Bachs wie nur wenige andere Ensembles. Unter ihrem Gründer und langjährigen Leiter Helmuth Rilling hat sie das komplette Vokalwerk des Leipziger Thomaskan-

tors aufgenommen und durch unzählige Konzerte und Bach-Akademien in die ganze Welt hinausgetragen. Heute wird das Ensemble von Hans-Christoph Rademann geleitet und gastiert gemeinsam mit dem Bach-Collegium Stuttgart und exquisiten Solisten bei uns in der Nikolaikirche Jüterbog, unter anderem mit den beiden Magnificat-Vertonungen von Johann Sebastian und Carl Philipp Emanuel Bach, sowie der 3. Orchestersuite in D-Dur, in deren Mittelpunkt die berühmte »Air« erklingt.

Und wo so viel Chormusik auf dem Programm steht, darf ein Knabenchor bei den Brandenburgischen Sommerkonzerten natürlich nicht fehlen. In diesem Jahr ist es der Dresdner Kreuzchor unter der Leitung von Kreuzkantor Roderich Kreile, der Höhepunkte der vokalen Literatur in der Johannischen Kirche Blankensee zu Gehör bringen wird.

Sie merken schon, verehrte Konzertbesucher, Johann Sebastian Bach nimmt eine zentrale Stellung in unserem Musikprogramm 2016 ein. Höhepunkt wird die Aufführung der drei Partiten und drei Sonaten für Violine solo durch Stargeigerin Midori im Brandenburger Dom sein. Das sollten Sie sich wirklich nicht entgehen lassen! Die Akustik des Doms wird für ein ganz besonderes Konzerterlebnis sorgen, wie es anderswo kaum zu erleben ist.

Es gibt noch mehr Bach zu hören, bei London Brass in Beeskow, beim Abschlusskonzert mit der Kammerakademie Potsdam in Luckau oder in Herzberg, wo der Bariton Klaus Mertens, soeben mit dem Telemannpreis der Stadt Magdeburg ausgezeichnet, gemeinsam mit Arvid Gast Lieder aus Schemellis Gesangbuch interpretieren wird.

Die Förderung junger Künstler ist uns auch in diesem Jahr ein wichtiges Anliegen. Wir eröffnen unser Festival in Königs Wusterhausen mit dem

Orchester des Staatstheaters Cottbus unter der Leitung von GMD Evan Christ mit Antonin Dvořáks 7. Sinfonie und dem 1. Violinkonzert von Dimitri Schostakowitsch. Solist ist der erste Preisträger des Joseph-Joachim-Wettbewerbs 2015, Sergey Dogadin. Außerdem haben wir mit dem Klavierduo Shalamov zwei Preisträger des Internationalen Musikwettbewerbs der ARD bei uns zu Gast.

Eine Italienische Nacht im Schlosspark von Stechau, italienische Opernarien mit Musikern der Deutschen Oper Berlin, Corinna Kirchhoff, Tango im Ökogewächshaus, das Dorfkirchenkarussell mit außergewöhnlichen musikalischen Beiträgen rund um Lebusa, sowie die Brandenburgische Orgelreise, die interessierte Orgelfans diesmal nach Templin führen wird, runden unser vielfältiges Programmangebot ab.

Dass dies alles immer wieder möglich wird, verdanken wir unserem Partner, den branden-

burgischen Sparkassen und dem Ostdeutschen Sparkassenverband, unseren Sponsoren, Förderern und Medienpartnern, denen wir an dieser Stelle sehr herzlich Dank sagen möchten.

Im Mittelpunkt unseres Interesses stehen aber Sie, unsere Konzertbesucher. Seien Sie neugierig, erleben und genießen Sie Bekanntes, lassen Sie sich aber auch von Unbekanntem faszinieren, wir halten beides für Sie bereit.

Und, Sie wissen schon, wunderbare Landschaften, einzigartige Baudenkmäler, Stadterkundungen, Ausflüge, gemeinsame Anreise, Kaffeetafeln, Begegnungen, Gespräche, ein gutes Glas Wein in der Pause oder nach dem Konzert:

Die Brandenburgischen Sommerkonzerte sind auch 2016 jede Reise wert.

In diesem Sinne seien Sie uns herzlich willkommen!

**Ihr Dr. Thomas Schmidt-Ott**

*Vorsitzender des Vereins  
Brandenburgische Sommerkonzerte e.V.*

**Joachim Pliquett**

*Künstlerischer Leiter*

# Zeichenlegende

- |   |   |
|---|---|
|  Bustransfer             |  Konzert           |
|  Kaffeetafel             |  Lesungen          |
|  Bootsfahrt              |  Wichtige Hinweise |
|  Führung                 |  Feuerwerk         |
|  Architekturbesichtigung |  Kremserfahrt      |
|  Essen und Trinken       |   |
|  Kinderbetreuung         |   |
|  Naturpark               |   |
|  Spaziergang             |   |
|  Tanzen                  |   |
|  Veranstaltungsort       |   |

# Kartentelefon

**Tel. 01806-999 000 222**

(20 Ct./Anruf aus dem Festnetz, max. 60 Ct./Anruf aus den Mobilfunknetzen)

**Fax 01805-80 57 33**

(14 Ct./Min. aus dem Festnetz, max. 42 Ct./Min. aus den Mobilfunknetzen)

**[www.brandenburgische-sommerkonzerte.org](http://www.brandenburgische-sommerkonzerte.org)**

Für jedes Konzert bieten wir einen Bustransfer ab Berlin an sowie nach Voranmeldung eine kostenlose Kinderbetreuung während der Konzerte (→ Seite 83, bitte vorher anmelden!).

## Kategorien » Musikgenre

»Stelle in  
futuro«

–

Hochtalentierte  
Nachwuchskünstler

»Il giardino  
delle sorprese«

–

Überraschende  
Klangwelten

»Barocco  
formidabile«

–

Lebendiger  
Barock

»Classica  
grandiosa«

–

Exzellente  
klassische  
Konzerte

Samstag, 11. Juni » 17 Uhr

# 1 Königs Wusterhausen

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	15 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Pfarrgarten

14.00	 Historische Stadtführung	6 €
14.00	 und <b>15.00</b> Spaziergang zur Dampferfahrt entlang der Dahme mit der »MS Fritze«	10€

14.15	 Busabfahrt zur Führung durch die erste deutsche Radiostation am Funkerberg	8 €
-------	--	-----

15.00	 Lesung (Seite 70)	10 €
-------	---	------

ab 16.30  kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Kreuzkirche, Kirchplatz 1 15711 Königs Wusterhausen	
-------	---	--

Dieses Konzert findet unter dem Patronat der  
BEX Bayern Express & P. Kühn Berlin GmbH statt.

# BEX

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Eröffnungskonzert der 26. Saison

Musiker:

**Philharmonisches Orchester des Staatstheaters Cottbus**  
**Evan Christ** » (Musikalische Leitung)  
**Sergey Dogadin** » (Violine)

Mit Werken von:

**Antonín Dvořák**

Slawischer Tanz Nr. 1 C-Dur op. 46  
Slawischer Tanz Nr. 2 (10) e-Moll op. 72  
Slawischer Tanz Nr. 5 A-Dur op. 46

**Dimitri Schostakowitsch**

Violinkonzert Nr. 1 a-Moll op. 77

**Antonín Dvořák**

Sinfonie Nr. 7 d-Moll op. 70



In Kooperation mit dem Internationalen  
Joseph-Joachim-Violinwettbewerb Hannover

Sergey Dogadin, Preisträger des 9. Internationalen Joseph-Joachim-Violinwettbewerbs, eröffnet gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester des Staatstheaters Cottbus die 26. Saison. Drei der slawischen Tänze Dvořáks läuten den Abend facettenreich ein. Auf das lange unveröffentlichte 1. Violinkonzert von Schostakowitsch folgt die 7. Sinfonie von Dvořák. Mit zahlreichen Klangfarben stellte die Sinfonie einen Gipfelpunkt in Dvořáks sinfonischem Schaffen dar und bietet einen fulminanten Auftakt. Der Konzertsort Königs Wusterhausen ist stark mit der Geschichte Preußens verwoben. Der spätere König Friedrich Wilhelm I. verbrachte die Sommermonate gern in seinem Schloss, in dem er seine berühmten Tabakskollegien abhielt. Berühmtheit erlangte der Ort im 20. Jahrhundert durch die Inbetriebnahme der ersten deutschen Radiostation auf dem Funkerberg.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 69 | 49 | 36 | 22

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Sergey Dogadin  
© Arakelyan



Sonntag, 12. Juni » 17 Uhr

## 2 Kyritz

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.45	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €
ab 13.30	 Kaffeetafel auf dem Kirchplatz	
14.00	 Dampferfahrt über die Kyritzer Seenkette	12 €
14.15	 Führung durch die historische Altstadt	6 €
15.00	 Lesung (Seite 71)	10 €
ab 16.30	 kostenlose Kinderbetreuung	
17.00	 Konzert in der St. Marienkirche Johann-Sebastian-Bach-Str. 51 16866 Kyritz	

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

# Klänge von der Riviera

Musiker:

## I Liguriani

**Fabio Biale** » (Gesang, Violine, Perkussion)

**Michel Balatti** » (Traversflöte)

**Fabio Rinaudo** » (Dudelsack)

**Filippo Gambetta** » (Knopfakkordeon)

**Claudio De Angeli** » (Gitarre)

Programm:

Mit traditionellem Liedgut und eigenen Arrangements

Stimmungsvoll, unterhaltsam und tanzbar – so könnte man die Musik von I Liguriani beschreiben. Den Kern der Musik bilden die Traditionen, Melodien, Klänge und die Sprache Liguriens. Vermischt mit Melodien anderer benachbarter Kulturen wie dem Piemont wird diese bewegte Tanzmusik die altherwürdigen Mauern der Kyritzer St. Marienkirche zum Beben bringen.

Das kleine Städtchen Kyritz im Landkreis Ostprignitz-Ruppin trägt den ironischen Beinamen »an der Knatter«. Dazu gibt es verschiedene Geschichten. Die glaubwürdigste Geschichte ist wohl die des knatternden Geräusches ehemals zahlreicher Windmühlen, die unter anderem entlang des »Mühlenarms« des Flüsschens Jägelitz standen.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Kirche St. Marien Kyritz  
© Peter Dörrie

Samstag, 18. Juni » 17 Uhr

## 3 Pretschen



Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.00	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Gutshof

14.00  Gutshofführung 6 €

14.00  Tangoschnupperkurs mit Laura Priori und Andreas von Maxen (für Paare und Einzeltänzer möglich) 12 €

14.15  Busabfahrt zur Romantischen Kahnfahrt entlang der Spree 10 €

14.30  Kremserfahrt durch Märkische Heide 10 €

14.45  Ortsführung 6 €

15.00  Tangocafé mit DJ Andreas von Maxen

ab 16.30  kostenlose Kinderbetreuung

17.00  Konzert im Landgut, Am Landgut 2, 15913 Märkische Heide OT Pretschen

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Spreewaldtango

Musiker:

## Quinteto Ángel

**Christian Gerber** » (Bandoneon)

**Frank Schulte** » (Klavier)

**Bernhard von der Gabelentz** » (Violine)

**Samuel Lutzker** » (Violoncello)

**Rodolfo Paccapelo** » (Kontrabass)

Mit Tangos der Orchester von:

Astor Piazzolla

Aníbal Troilo

Julián Plaza

Horacio Salgán

Juan d'Arienzo

Oswaldo Pugliese

**Innerhalb der Preiskategorien  
besteht freie Platzwahl.**

Intensität, die sich aus dem Widerspruch zwischen getragener Melancholie und ungestüm pulsierender Kraft ergibt – das ist das Quinteto Ángel. Seit seiner Gründung ist es zu einem der bekanntesten Tangoensembles Deutschlands geworden. Die fünf Musiker schlagen mit ihren Interpretationen und Kompositionen einen Bogen von der Guardia Vieja über die Goldene Ära der 40er und 50er bis hin zum Tango Nuevo unserer Zeit. Bei ihren Konzerten im In- und Ausland begeistern sie Tangofans und solche die es werden wollen immer wieder neu. Wer der Leidenschaft des Tango argentino noch nicht erlegen ist, dem sei zunächst der vorherige Schnupperkurs im hiesigen Gasthaus Dörring empfohlen. Alternativ gibt es im über 1000 Jahre alten Spreewalddorf Pretschen eine Menge zu entdecken.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Kremserfahrt in Pretschen  
© Peter Dörrie

Sonntag, 19. Juni » 17 Uhr

## 4 Burg

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.45	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €
ab 13.30	 Kaffeetafel im Pfarrhof	
14.00	 Busabfahrt zur Führung durch die sorbische Trachtenstickerei	6 €
14.15	 Historischer Spaziergang durch Burg	6 €
14.15	 Spaziergang zur Spreewaldkahnfahrt	10 €
ab 16.30	 kostenlose Kinderbetreuung	
17.00	 Konzert in der Dorfkirche Kirchweg 22 03096 Burg	

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Spree-Neiße

# Opernsalon am Fließ

Musiker:

## Kammerensemble Classic der Deutschen Oper Berlin

**Elvira Hasanagic** » (Sopran)

**Jochen Hoffmann** » (Flöte)

**Matthias Höfele** » (Klarinette)

**Justus Mache** » (Fagott)

**Tatjana Blome** » (Klavier)

**Frederik Hanssen** » (Moderation)

Programm:

Mit Arien und Instrumentalfantasien über Opern von Rossini, Verdi und Puccini

Mitten im Biosphärenreservat Spreewald liegt die Stadt Burg. Auf dem weitverzweigten Netz aus über 300 Wasserläufen, die sich quer durch die Region schlängeln, kann man bei einer der berühmten Spreewaldkahnfahrten die Region erkunden. Einblicke in die vielfältigen Traditionen des kleinsten slawischen Volkes der Sorben, zu dessen Siedlungsgebiet Burg gehört, bietet ein Besuch in der sorbischen Trachtenwerkstatt. Kontrastreich hingegen wird es, wenn das Ensemble, bestehend aus Musikern des Orchesters der Deutschen Oper Berlin und freien Künstlern, mit Bearbeitungen verschiedener italienischer Opern aufwartet. Insbesondere das Timbre der Sopranistin verleiht den Interpretationen eine besondere Note. Lassen Sie sich entführen in die zauberhafte Welt der Oper voller Dramatik und Leidenschaft.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Spreewaldkahnfahrt  
© Peter Dörrie

Samstag, 25. Juni » 17 Uhr

## 5 Altfriedland

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Württembergische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Pfarrgarten

14.00	 Busabfahrt zum Kunersdorfer Musenhof mit Einführungen zum  Lenné-Park, historischen  Säulenkolonnaden und dem Chamisso- Literaturhaus	10 €
-------	---	------

14.00	 Kleine Kräuterwanderung im Naturpark Märkische Schweiz	6 €
-------	---	-----

14.15	 Führung zur Geschichte des Fischerdorfes und der Klosterruine	6 €
-------	--	-----

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Klosterkirche St. Marien Klosterstraße 5a 15320 Neuhardenberg OT Altfriedland	
-------	--	--

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Märkisch-Oderland

# Virtuoses von alten Saiten

Musiker:

**Sergey Malov** »  
(Violine, Viola, Violoncello da spalla)  
**Irina Zahharenkova** » (Cembalo)

Mit Werken von:

**Arcangelo Corelli**  
Violinsonate D-Dur op. 5 Nr. 1  
Violinsonate d-Moll op. 5 Nr. 12 »La Follia«

**Georg Friedrich Händel**  
Concerto a cembalo colo con viola di gambe o braccio  
Violinsonate g-Moll op. 1 Nr. 6

**Carl Philipp Emanuel Bach**  
Gambensonate g-Moll Wq 88

**Antonio Vivaldi**  
Cellosonate B-Dur RV 45

Violine, Viola, Violoncello da spalla – all diese Instrumente beherrscht Sergey Malov virtuos. Besonders leidenschaftlich widmet er sich dem Spiel des Violoncello da spalla. Mit seinem außergewöhnlichen Talent und seiner unglaublichen Virtuosität zeigt er auf allen drei Instrumenten eine enorme Vielfalt an musikalischen Werken in immer wieder neuem Gewand. Mit Irina Zahharenkova hat er eine wahre Kennerin in Sachen »alter Musik« an seiner Seite. Zusammen bringen sie die Klangschönheit bekannter Barockkomponisten in der Klosterkirche St. Marien in Altfriedland zum Vorschein. Die kleine Feldsteinkirche des Zisterzienserinnen-Klosters Friedland ist mit ihren Deckenmalereien ein wahres Juwel. Ringsum Altfriedland lädt die liebeliche Teich- und Seenlandschaft als Heimat für Vögel und Fische zum Flanieren ein.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Sergey Malov  
© Julia Wesely

Sonntag, 26. Juni » 17 Uhr



## 6 Blankensee

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	18 €
ab 13.30	 Kaffeetafel im Pfarrgarten	
14.00	 Ortsführung mit Besichtigung der Dorfkirche	6 €
14.00	 Busabfahrt zur Themenführung durch die Friedensstadt Glau	8 €
14.30	 Führung durch den Sudermann-Schlosspark	6 €
ab 16.30	 Kostenlose Kinderbetreuung	
17.00	 Konzert im Festsaal der Johannischen Kirche »Kirchenzentrum Waldfrieden« Waldfrieden 52 14959 Trebbin OT Blankensee	

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Brillante Stimmen – 800 Jahre jung

Musiker:

**Dresdner Kreuzchor**  
**Roderich Kreile** » (Musikalische Leitung)

Mit Werken von:

Johannes Brahms

Johann Sebastian Bach

Heinrich Schütz

Claudio Monteverdi

Max Reger

u.a.

Der weltberühmte Dresdner Kreuzchor feiert in diesem Jahr sein 800-jähriges Jubiläum. Als kultureller Botschafter der Stadt Dresden in der ganzen Welt vereint er Tradition und Hochkultur auf Spitzenniveau. Von der Brillanz und Leidenschaft der jungen Sänger kann man sich bei dem Konzert in der Festhalle der Johannischen Kirche in Blankensee überzeugen. In Blankensee, südwestlich von Berlin im Naturpark Nuthe-Niepitz gelegen, wurde Anfang des 20. Jahrhunderts durch die Johannische Kirche eine »Friedensstadt« errichtet, deren denkmalgeschützte Bauten noch heute zu besichtigen sind. Beim Flanieren durch den nahegelegenen Sudermannpark begegnet man zahlreichen Skulpturen, die der Dramaturg liebevoll arrangiert hat, um seinem literarischen Ruhm auch den äußerlich angemessenen Rahmen zu verpassen.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Johannische Kirche  
© Gunnar Pommerening



Samstag, 2. Juli » 17 Uhr

## 7 Herzberg (Elster)

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €
ab 13.30	 Kaffeetafel auf dem Kirchplatz	
14.00	 Busabfahrt zur Weinbergführung in Schlieben mit Verkostung	8 €
14.00	 Botanische Führung durch den Jugendstilgarten Herzberg	6 €
14.00	 Kremserfahrt durch Herzberg und Umgebung	8 €
14.30	 Historische Ortsführung	6 €
ab 16.30	 Kostenlose Kinderbetreuung	
17.00	 Konzert in der St. Marien Kirche Kirchstraße 14 04916 Herzberg (Elster)	

# Festliches an der Elster

Musiker:

**Joachim Pliquett** » (Trompete)

**Arvid Gast** » (Orgel)

**Klaus Mertens** » (Bariton)

Mit Werken von:

Johann Sebastian Bach

Georg Friedrich Händel

Henry Purcell

Antonio Pino und André Chailleux

u.a.

Die mächtige Backsteinkirche St. Marien, Wahrzeichen der Stadt Herzberg an der Elster, beeindruckt schon von Weitem. Eine Besonderheit des Bauwerks sind die Gewölbemalereien aus dem 15. Jahrhundert, die bis heute in außerordentlicher Qualität erhalten sind. Dem visuellen Augenschmaus stehen die musikalischen Qualitäten des renommierten Duo von Joachim Pliquett, Solotrompeter des Deutschen Symphonie Orchesters Berlin, und Arvid Gast, Orgelprofessor in Lübeck, in keinem Fall nach. Zusammen mit dem bekannten Bariton Klaus Mertens wird ein festliches Programm dargeboten. Im Mittelpunkt steht dabei Schemellis Gesangbuch.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Klaus Mertens

© Klaus Mertens

Sonntag, 3. Juli » 17 Uhr

## 8 Kloster Lehnin



Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	18 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Klostergelände

14.00	 und  15.15 Rundgang durch den Klosterkräutergarten mit Verkostung von Kräuterblütenbrot und Kräuterschorlen	10 €
-------	--	------

14.00	 Spaziergang und kleine Bootsfahrt zur Führung im Skulpturenpark am Klostersee	8 €
-------	---	-----

14.15	 Führung über das Klostergelände Kloster Lehnin (ohne Kirche)	10 €
-------	--	------

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Klosterkirche St. Marien Klosterkirchplatz 20 14797 Lehnin	
-------	---	--

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Romantisches im Kloster

Musiker:

## Mozart Piano Quartet

**Mark Gothoni** » (Violine)

**Hartmut Rohde** » (Viola)

**Peter Hörr** » (Violoncello)

**Paul Rivinius** » (Klavier)

Mit Werken von:

## Camille Saint-Saëns

Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncello  
E-Dur

## Robert Schumann

Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncello  
Es-Dur op. 47

## Camille Saint-Saëns

Quartett für Klavier, Violine, Viola und Violoncello  
B-Dur op. 41

Kloster Lehnin, mit dem ältesten Zisterzienser-kloster Brandenburgs, gehört gewiss zu einem Lieblingsort der Besucher der Brandenburgischen Sommerkonzerte. Schließlich gibt es viel zu entdecken im klösterlichen Areal. So lohnt am Nachmittag ein Spaziergang um den Klostersee, die Entdeckung des spätgotischen Hospitals oder die Probe der Kräuter und Gewächse im Klostergarten. In der Klosterkirche ist beim heutigen Konzert eines der weltweit führenden Klavierquartette zu Gast. Das Mozart Piano Quartet wagt sich mit großer Leidenschaft an sämtliche musikalische Richtungen heran. Von besonderem Interesse ist die Präsentation unentdeckter Perlen der Musikgeschichte ebenso wie das Ausloten der Interpretationsgrenzen der großen Standardwerke. Auf die Darbietung der Klavierquartette von Saint-Saëns und Schumann darf man also gespannt sein.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Mozart Piano Quartet  
© Josep Molina

Samstag, 9. Juli » 17 Uhr

## 9 Schwedt/Oder

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.15	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €
ab 13.30	 Kaffeetafel im Hugentottenpark/Theater	
14.00	   Busabfahrt zur Themenführung im Nationalpark Unteres Odertal mit Lennépark und Museumsbesuch	10 €
14.00	 Themenführung »Jüdisches Schwedt« mit Besichtigung des rekonstruierten Ensemble Jüdisches Ritualbad	6 €
14.15	 Hausführung mit Blick hinter die Kulissen der Uckermärckischen Bühnen Schwedt	6 €
14.15	 Historische Stadtführung	6 €
ab 16.30	 Kostenlose Kinderbetreuung	
17.00	 Konzert Uckermärkische Bühnen Schwedt Berliner Straße 46-48 16303 Schwedt/Oder	

Mit besonderer Unterstützung der Stadtparkasse Schwedt

# Grandiose Sieger am Pianoforte

Musiker:

**Duo Shalamov**

**Alina Shalamov** » (Klavier)

**Nikolay Shalamov** » (Klavier)

**Cornelia Schönberg** » (Moderation)

Mit Werken von:

**W. A. Mozart/Ferruccio Busoni**

Fantasie für eine Orgelwalze f-Moll KV 608

**Claude Debussy**

Petit suite

**Maurice Ravel**

Introduction et Allegro

**Franz Schubert**

Marsch 2 und 6 aus den 6 großen Märschen D. 819

Fantasie f-Moll D. 940 op. 103

**Alexander Scriabin**

Fantasie f a-moll op. posth

**C. BECHSTEIN**

Das Konzert wird präsentiert vom C. Bechstein Centrum Berlin.

Mit überragender Technik und Musikalität überzeugen die beiden jungen Musiker des Duo Shalamov Juroren und Publikum auf internationalen Konzertpodien gleichermaßen. Erst jüngst wurden sie erste Preisträger des 64. ARD-Musikwettbewerbs im Fach Klavierduo und erhielten zugleich Publikumspreis und Auszeichnung für die beste Interpretation eines Auftragswerkes. Die Jury lobte die völlige Hingabe zur Musik als besonderes Merkmal der beiden Ausnahmemusiker. Auf der Bühne im uckermärkischen Schwedt entfachen sie ein Feuerwerk aus leisen sanften bis hin zu aufbrausenden Tönen, die sie entweder vierhändig oder an zwei Flügeln darbieten. Natur satt gibt es beim Ausflug in das Naturschutzgebiet Unteres Odertal zu erleben. Besonders interessant ist die Theaterführung, um einen Blick hinter die Kulissen des heutigen Spielortes zu erlangen.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



**Duo Shalamov**

© Kirill Bashkirov

Samstag, 16. Juli  
» 14, 16 & 18 Uhr

10

Lebusa, Knippelsdorf, Schöna

Uhrzeit

Beiprogramm

Preis

11.15



Bustransfer - hin & zurück und zwischen den Orten, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße

22 €

ab 13.00



Kaffeetafel am gesamten Nachmittag im Kirchengarten von Lebusa

14.00



An allen drei Orten

16.00



gleichzeitig Konzerte (Dauer ca. 45 Minuten)

18.00



Minuten)

**Tour A**

Lebusa – Schöna – Knippelsdorf

**Tour B**

Knippelsdorf – Lebusa – Schöna

**Tour C**

Schöna – Knippelsdorf – Lebusa

Konzert in der Pöppelmannkirche  
Dorfstrasse 66, 04936 **Lebusa**

Konzert in der Dorfkirche, Dorfstraße 45,  
04936 **Schöna/Dahme**

Konzert in der Dorfkirche, Lindenstraße,  
04916 **Knippelsdorf/Schönewalde**

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Elbe-Elster

# Brandenburgisches Dorfkirchenkarussell

Musiker:

**Kaiser-Cornet-Quartett**  
**Daniel Beilschmidt** » (Orgel)  
**Klezmeyers**

Mit Werken von:

Wolfgang Amadeus Mozart  
Felix Mendelssohn Bartholdy  
Kurt Weill

und eigenen Kompositionen der Klezmeyers  
u.a.

**Freie Platzwahl. Preis ohne Bustransfer.**

Alle individuell Anreisenden sind gebeten, die auf ihren Tickets angegebene Konzertreihenfolge einzuhalten und mit ihren PKWs den Touren zu folgen.

Lebusa im südwestlichen Brandenburg bildet das Zentrum des diesjährigen Dorfkirchenkarussells. Die Dörfer Knippelsdorf und Schöna liegen dabei so nahe, dass die Besucher in den Genuss kommen drei Konzerte hintereinander zu erleben und sich zwischendurch immer wieder an der Kaffeetafel in Lebusa erfreuen können. Zu besonderer Geltung kommt die Silbermannorgel beim Konzert mit dem Organisten Daniel Beilschmidt in der Pöppelmannkirche in Lebusa. Einen musikalischen Kontrast dazu setzen die Bläserklänge des Kaiser-Cornet-Quartetts in der Dorfkirche in Knippelsdorf. Eine Formation, die ausschließlich auf historischen Instrumenten musiziert. Musikalisch experimentell wird es, wenn die Eigenkompositionen der Klezmeyers erklingen. Ein Dorfkirchenkarussell, das durch musikalische Vielfalt überzeugt.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 39 | alle drei Konzerte

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Pöppelmannkirche Lebusa  
© Peter Dörrie



Sonntag, 17. Juli » 17 Uhr

# 11 Jüterbog

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.00	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Kirchgarten

14.00	 Busabfahrt zur Führung nach Kloster Zinna mit Museumsbesuch und kleinem Orgelspiel	10 €
-------	--	------

14.00	 Spaziergang zur Führung durch das Kulturquartier Mönchekloster mit Museum	8 €
-------	---	-----

14.30	 Historische Stadtführung	6 €
-------	--	-----

14.45	 Spaziergang zur Führung durch die Liebfrauenkirche mit Vorführung der Wagner-Orgel	6 €
-------	--	-----

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Nikolaikirche Nikolaikirchplatz, 14913 Jüterbog	
-------	--	--

# Bach in Höchstform

Musiker:

**Gächinger Kantorei und  
Bach-Collegium Stuttgart**  
**Hans-Christoph Rademann** »  
(Musikalische Leitung)  
**Christina Landshamer** » (Sopran)  
**Anke Vondung** » (Alt)  
**Sebastian Kohlhepp** » (Tenor)  
**Arttu Kataja** » (Bass)

Mit Werken von:

Johann Sebastian Bach

Magnificat BWV 243

Orchestersuite Nr. 3 D-Dur BWV 1068

Carl Philipp Emanuel Bach

Magnificat Wq.215

Seit Jahrzehnten gehört die Gächinger Kantorei zu den herausragenden Konzertschören der Welt. Die Interpretation der Vokalwerke Bachs ist eines ihrer Spezialgebiete. Gemeinsam mit dem Bach-Collegium Stuttgart stellen sie ihre künstlerische Reife bei der Darbietung der Magnificata von J.S. Bach und dessen Sohn C.P.E Bach unter Beweis. Während C.P.E Bachs frühestes erhaltenes Vokalwerk den modernen Stil bevorzugt, ist das Magnificat seines Vaters J.S. Bach im alten Stil komponiert. Für ein musikalisches Intermezzo sorgt die Orchestersuite Nr. 3, die auch die berühmte Air beinhaltet. Jüterbog, mittelalterliche Hauptstadt des Fläming, beeindruckt durch seine Türme, Tore und die historische Stadtmauer. Berühmte Persönlichkeiten wie der Ablassprediger Tetzl und der Reformator Müntzer waren hier zahlreich versammelt.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 69 | 49 | 36 | 22

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Nikolaikirche Jüterbog  
© Peter Dörrie

Samstag, 23. Juli » 17 Uhr

## 12 Rheinsberg

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.00	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Kirchplatz

14.15	 Spaziergang zur Vierseen-Dampferfahrt mit der »MS Remus«	12 €
-------	--	------

14.15	 Historische Stadtführung	6 €
-------	--	-----

14.30	 Schlossführung	8 €
-------	--	-----

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Laurentiuskirche Kirchstraße, 16831 Rheinsberg	
-------	---	--

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin

# Musica Sardegna

Musiker:

## Karalis Cello Quartett

**Robert Witt** » (Violoncello)

**Pietro Nappi** » (Violoncello)

**Fabio Mureddu** » (Violoncello)

**Ulrich Rüger** » (Violoncello)

Mit Werken von:

Giuseppe Verdi

Astor Piazzolla

Manuel de Falla

Sergej Rachmaninow

Peter Tschaikowsky

**Piepenbrock**   
seit 1913

Wir danken der Piepenbrock Unternehmensgruppe GmbH + Co. KG für die Unterstützung.

Karalis steht für den alten römischen Namen der Stadt Cagliari im Süden Sardinien, in der die vier Musiker des Karalis Cello Quartett beheimatet sind. Sie kreieren mit ihrem eigenständigen, musikalischen Geist einen warmen, unverwechselbaren Klang. Dabei verbinden sie in ihrem Repertoire klassische Werke, traditionell sardische Stücke und gehoben unterhaltende Musik. Die Stadt Rheinsberg hat eine lange Tradition als kulturelles Zentrum im Norden Brandenburgs. Schon zu Zeiten von Friedrich II., damals noch Kronprinz, versammelten sich Künstler und Intellektuelle am Hofe. Noch heute kann man bei einer Schlossführung in das 18. Jahrhundert abtauchen. So vermitteln die im Schloss ausgestellten Gemälde und kunsthandwerklichen Objekte einen Eindruck von der Wohnkultur, dem Lebensgefühl und der Sammel­tätigkeit der einstigen Schlossbesitzer.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Schloss Rheinsberg  
© Peter Dörrie

Sonntag, 24. Juli » 17 Uhr

## 13 Beeskow

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.45	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Kirchplatz

14.00	 Spaziergang zur Dampferfahrt entlang der Spreepromenade	12 €
-------	---	------

14.15	 Historische Stadtführung	6 €
-------	--	-----

14.30	 Spaziergang zur Burgbesichtigung mit Führung zur Beeskower Stadtgeschichte	6 €
-------	--	-----

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Marienkirche Kirchplatz 1 15848 Beeskow	
-------	--	--

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Oder-Spree



# Royales aus Britannien

Musiker:

## London Brass

Mit Werken von:

Johann Sebastian Bach

Domenico Scarlatti

Henry Purcell

Samuel Scheidt

u.a.

London Brass gehört seit über 30 Jahren zu den traditionsreichsten Bläserensembles. In den vergangenen Jahren haben sie dabei nie an ihrer enormen Virtuosität und charmanten Frische eingebüßt. Ihre musikalischen Verdienste brachten ihnen sogar den Status des Ensemble-in-Residence beim berühmten Royal College of Music ein. Spielend bewegen sie sich durch sämtliche Genres und verzaubern das Publikum mal mit lyrischen, singenden bis hin zu experimentellen Klängen. Fontane schrieb über die Stadt Beeskow: »Beeskow ist nicht so schlimm, als es klingt...« Aus heutiger Sicht ist dies nicht nachvollziehbar. Beeskow ist inmitten idyllischer Seenlandschaft gelegen. So hat man bei einer Kahnfahrt auf der kleinen und großen Spree schon im Vorfeld einen wunderbaren Blick auf die höchste Hallenkirche Brandenburgs.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Marienkirche Beeskow  
© Peter Dörrie

Samstag, 30. Juli » 20 Uhr

## 14 Stechau

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
15.00	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 16.00  Picknick im Schlosspark mit Gauklern und Wandelfiguren

ab 19.30  Kostenlose Kinderbetreuung

20.00  Konzert im Schlosspark Stechau  
Dorfstraße  
04936 Fichtwald-Stechau

ca. 22.15  Großes Höhenfeuerwerk über den Wipfeln des Schlossparks



Dieses Konzert findet unter dem Patronat der Sparkasse Elbe-Elster statt und mit der besonderen Unterstützung von Dr. Khadjavi-Gontard.

# Italienische Nacht

Musiker:

## Symphony Prague

**Štefan Britvík** » (Musikalische Leitung)

**Michaela Šrůmová** » (Sopran)

**Peter Claus** » (Moderation)

Mit Werken und Arien aus Opern von:

Gioachino Rossini

Giuseppe Verdi

Johann Strauss

Peter Tschaikowsky

**Innerhalb der Preiskategorien  
besteht freie Platzwahl.**

Italien, Sehnsuchtsort und Inspirationsquelle für das Schaffen vieler Dichter, Denker, Musiker und Komponisten, hat selbst eine Menge Komponisten mit bedeutenden Werken hervorgebracht. Davon kann sich der Besucher beim diesjährigen Programm ausgewählter Werke, Ouvertüren und Arien bei der traditionellen Open-Air-Gala in Stechau überzeugen. Tschaikowsky schrieb unter dem Eindruck seiner Italienreise das Capriccio Italien, ein Stück mit beachtlicher Raffinesse und voll instrumentalem Klangzauber, das die Besucher in den lauen Sommerabend entlässt. Den fulminanten Abschluss des Abends bildet das Höhenfeuerwerk. Es taucht den Himmel über dem malerischen Park in farbenfrohe Bilder.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 32 | 25

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Gauklerin im Schlosspark  
© Peter Dörrie

Samstag, 6. August » 17 Uhr

## 15 Brandenburg (Havel)

*Uhrzeit* *Beiprogramm* *Preis*  
**12.15**  Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt  
Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße **22 €**

ab **13.30**  Kaffeetafel im Domgarten

**14.00**  Altstadtführung »Historisches  
Brandenburg« **6 €**

**14.15**  Historische Stadtführung »Kirchen und  
Backsteinbauten« **6 €**

**14.15**  Dampferfahrt auf dem Beetzsee mit der  
»MS Sirius« **12 €**

**14.30**  Inselrundgang »Der Dom und die Wiege  
der Mark Brandenburg« **6 €**

ab **16.30**  Kostenlose Kinderbetreuung

**17.00**  Konzert im Dom St. Peter und Paul  
Burghof 1, 14776 Brandenburg/Havel

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Starsolo I

Musiker:

**Midori** » (Violine)

Mit Werken von:

Johann Sebastian Bach  
Sonate Nr. 1 g-Moll BWV 1001

Johann Sebastian Bach  
Sonate Nr. 3 C-Dur BWV 1005

Johann Sebastian Bach  
Partita Nr. 2 d-Moll BWV 1004

Midori war schon in jungen Jahren überaus erfolgreich und gehört heute zu den gefragtesten Geigerinnen weltweit. Unentwegt reist sie um den Erdball, unterwegs zu den besten Orchestern, berühmtesten Konzertpodien und ihren sozialen Projekten.

Dabei schafft sie es durch ihr intensives Spiel, den Hörer in ihren Bann zu ziehen. Oftmals hat man dabei den Eindruck, sie sei mit ihrer Violine verwachsen. Im nächsten Moment richtet sie ihre ganze Aufmerksamkeit auf das Publikum. Dieses intensive Wechselspiel gehört zu einem Alleinstellungsmerkmal ihrer außergewöhnlichen Künstlerpersönlichkeit. Die Einspielung der Bach Partiten und Sonaten für Violine solo ist für den Weltstar ein Herzensprojekt. Der erste Abend fokussiert sich hauptsächlich auf die Sonaten.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Midori

© Timothy Greenfield-Sanders

-  Stelle in futuro – Hochtalentierte Nachwuchskünstler
-  Classica grandiosa – Exzellente Klassische Konzerte
-  Barocco formidabile – Lebendiger Barock
-  Il giardino delle sorprese – Überraschende Klangwelten



Konzert	Seite
1 »	16-17
2 »	18-19
3 »	20-21
4 »	22-23
5 »	24-25
6 »	26-27
7 »	28-29
8 »	30-31
9 »	32-33
10 »	34-35
11 »	36-37
12 »	38-39
13 »	40-41
14 »	42-43
15 »	44-45
16 »	48-49
17 »	50-51
18 »	52-53
19 »	54-55
20 »	56-57
21 »	58-59
22 »	60-61
23 »	62-63
24 »	64-65

# Konzertkalender Übersicht

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungsort</i>	<i>Ensemble, Orchester, Interpreten</i>
Sa 11.6.	<b>Königs Wusterhausen</b> » Kreuzkirche	Philharmonisches Orchester des Staatstheaters Cottbus   Evan Christ   Sergey Dogadin
So 12.6.	<b>Kyritz</b> » St. Marienkirche	I Liguriani
Sa 18.6.	<b>Pretschen</b> » Landgut	Quinteto Ángel
So 19.6.	<b>Burg</b> » Dorfkirche	Kammerensemble Classic der Deutschen Oper Berlin
Sa 25.6.	<b>Altfriedland</b> » Klosterkirche St. Marien	Sergey Malov   Irina Zahharenkova
So 26.6.	<b>Blankensee</b> » Festsaal der Johannischen Kirche	Dresdner Kreuzchor   Roderich Kreile
Sa 2.7.	<b>Herzberg (Elster)</b> » St. Marien Kirche	Joachim Pliquet   Arvid Gast   Klaus Mertens
So 3.7.	<b>Kloster Lehnin</b> » Klosterkirche St. Marien	Mozart Piano Quartet
Sa 9.7.	<b>Schwedt</b> » Uckermärkische Bühnen	Duo Shalamov
Sa 16.7.	<b>Lebusa</b> » Pöppelmannkirche, <b>Knippelsdorf</b> » Dorfkirche, <b>Schöna</b> » Dorfkirche	Kaiser-Cornet-Quartett   Daniel Beilschmidt   Klezmeyers
So 17.7.	<b>Jüterbog</b> » Nikolaikirche	Gächinger Kantorei   Bach-Collegium Stuttgart   Hans-Christoph Rademann
Sa 23.7.	<b>Rheinsberg</b> » Laurentiuskirche	Karalis Cello Quartett
So 24.7.	<b>Beeskow</b> » Marienkirche	London Brass
Sa 30.7.	<b>Stechau</b> » Schlosspark	Symphony Prague   Štefan Britvík   Michaela Šrůmová
Sa 6.8.	<b>Brandenburg/Havel</b> » Dom St. Peter und Paul	Midori
So 7.8.	<b>Brandenburg/Havel</b> » Dom St. Peter und Paul	Midori
Sa 13.8.	<b>Bergsdorf</b> » Kurt-Mühlenhaupt-Scheune	Omer Klein Trio
So 14.8.	<b>Cumlosen</b> » Dorfkirche	Cédric Pescia
Sa 20.8.	<b>Paretz</b> » Paretzer Scheune	Corinna Kirchhoff   Daniel Johannsen   Tatjana Dravenau
So 21.8.	<b>Sternhagen</b> » <b>Ringewalde</b> » <b>Gerswalde</b> » <b>Templin</b>	Wagner-Orgel   Migendt-Orgel   Ernst-und Wilhelm Sauer-Orgel   Schuke-Orgel
So 21.8.	<b>Templin</b> » Maria-Magdalenen-Kirche	Winfried Kleindopf
Sa 27.8.	<b>Neuküstrinchen</b> » Dom des Oderbruchs	Rundfunkchor Berlin   Gijs Leenaars
So 28.8.	<b>Putlitz</b> » St. Nikolaikirche	canorusquintett
Sa 3.9.	<b>Luckau</b> » Nikolaikirche	Kammerakademie Potsdam   Antonello Manacorda   Avi Avital

Sonntag, 7. August » 17 Uhr

## 16 Brandenburg (Havel)

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.15	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Domgarten

14.00	 Altstadtführung »Historisches Brandenburg«	6 €
-------	--	-----

14.15	 Historische Stadtführung »Kirchen und Backsteinbauten«	6 €
-------	--	-----

14.30	 Inselrundgang »Der Dom und die Wiege der Mark Brandenburg«	6 €
-------	--	-----

15.00	 Lesung (Seite 72)	10 €
-------	---	------

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert im Dom St. Peter und Paul Burghof 1 14776 Brandenburg/Havel	
-------	---	--

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Starsolo II

Musiker:

**Midori** » (Violine)

Mit Werken von:

Johann Sebastian Bach  
Sonate Nr. 2 a-Moll BWV 1003

Johann Sebastian Bach  
Partita Nr. 1 h-Moll BWV 1002

Johann Sebastian Bach  
Partita Nr. 3 E-Dur BWV 1006

Beim heutigen zweiten Konzertabend mit der Geigerin Midori stehen die Partiten von Johann Sebastian Bach im Mittelpunkt. Im 18. Jahrhundert war Musik für unbegleitete Violine zwar nicht gerade häufig, aber auch keine Seltenheit. Inspiration holte sich Bach vermutlich bei Johann Paul von Westhoff, der 1696 ein Buch mit *sechs Suiten für Violine solo* veröffentlichte.

Brandenburg verzaubert durch seine traumhafte Fluss – und Seenlandschaft mit vielen kleinen Inseln inmitten der sich verzweigenden Havel. Mit seiner über 1000-jährigen Stadtgeschichte hat Brandenburg auch historisch jede Menge zu bieten. Ein wahres Schmuckstück ist der Dom St. Peter und Paul, unser heutiger Konzertort, der durch die Violinenklänge in völlig neuem Licht erstrahlt.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Kanzelfigur Dom Brandenburg  
© Peter Dörrie

Samstag, 13. August » 17 Uhr

## 17 Bergsdorf

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.15	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Kulturbauernhof

14.00	 Busabfahrt zum historischen Stadtrundgang über die Brücken Zehdenicks	6 €
-------	---	-----

14.00	 Busabfahrt zur Führung durch das Zisterzienserinnenkloster Zehdenick	6 €
-------	---	-----

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Kurt-Mühlenhaupt-Scheune Bergsdorfer Dorfstraße 1 16792 Zehdenick OT Bergsdorf	
-------	---	--

Mit besonderer Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Jazz vom Feinsten

Musiker:

## Omer Klein Trio

**Omer Klein** » (Klavier)

**Haggai Cohen-Milo** » (Kontrabass)

**Amir Bresler** » (Schlagzeug)

Programm:

Mit Eigenkompositionen und Improvisationen  
des Omer Klein Trios

**Innerhalb der Preiskategorien  
besteht freie Platzwahl.**

Mit Omer Klein ist einer der vielbeachteten Pianisten der derzeitigen Jazzszene zu Gast in der Kurt-Mühlenhaupt-Scheune in Bergsdorf. Zusammen mit seinem Trio tourt er um die Welt und feiert große Erfolge. Seine Musik ist melodiös, nahezu grenzenlos, sie vereint Modern Jazz mit Elementen seiner orientalischen Heimat Israel und hat ebenso Einflüsse europäischer Klassik abgerundet durch nordafrikanische Rhythmen. Die Kurt-Mühlenhaupt-Scheune in Bergsdorf ist genau der richtige Ort, um sich durch diese Musik verzaubern zu lassen. Der ehemalige Gutshof wurde umgebaut und beherbergt heute Atelier und Museum des 2006 verstorbenen Malers. Hier wohnen zudem Hausschwein Lillifee und Esel Oskar. An Idylle ist das Anwesen kaum zu überbieten.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Omer Klein  
© Simon Hegenberg

Sonntag, 14. August » 17 Uhr

## 18 Cumlosen

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.00	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Pfarrgarten

14.00	  Bus zur Parkführung mit Förster: Urige Bäume und alte Ritter am Schloss Gadow	6 €
-------	---	-----

14.00	   Busabfahrt zur Elbfähre nach Schnackenburg mit Themenführung durch das deutsch-deutsche Grenzlandmuseum	8 €
-------	--	-----

14.00	  Ortsführung mit Spaziergang auf dem Elbdeich mit Bürgermeister Harald Pohle	6 €
-------	---	-----

14.45	 Ökologische Themenführung Naturwacht im Elbtal	6 €
-------	---	-----

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Dorfkirche Dorfplatz 1, 19322 Cumlosen	
-------	--	--

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Prignitz

# Pianoklassik in den Elbauen

Musiker:

**Cédric Pescia** » (Klavier)

Mit Werken von:

Ludwig van Beethoven  
Sonate Nr. 30 E-Dur op. 109

Ludwig van Beethoven  
Sonate Nr. 31 As-Dur op. 110

Robert Schumann  
Fantasie C-Dur op. 17

Die letzten drei Klaviersonaten gehören zugleich zu Beethovens Wichtigsten. Sie entstanden teilweise parallel und werden von einigen Exegeten als Großsonate betrachtet, obwohl jede einzelne eine eigene Opuszahl besitzt. Pianisten verschiedenster Couleur forderten sie immer wieder zu neuen Interpretationen heraus. So kann man gespannt sein auf die Interpretation des Opus 109 und des Opus 110 durch Cédric Pescia. Mit verblüffender Bandbreite begeistert er immer wieder und weiß dabei die Nuancen jedes einzelnen Werkes behutsam herauszuarbeiten. Der Ort Cumlosen liegt – idyllisch eingebettet in den Naturpark Elbtalau – direkt im ehemaligen deutsch-deutschen Grenzgebiet. Die romantische Landschaft der Prignitz lockt die Besucher zu langen Spaziergängen sowie Dampfer- und Fährfahrten – kurzum eine Umgebung zum Entspannen.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Cédric Pescia  
© Uwe Neumann

Samstag, 20. August » 17 Uhr

## 19 Paretz (Ketzin/Havel)

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	18 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Scheunenhof

14.00  Historische Ortsführung 6 €

14.15  Spaziergang zur Führung auf Schloss Paretz 8 €

15.00  Lesung (Seite 73) 10 €

ab 16.30  Kostenlose Kinderbetreuung

17.00  Konzert und Rezitation in der Paretzer Scheune  
Werderdammstraße 1 b  
14669 Ketzin OT Paretz

Mit besonderer Unterstützung Mittelbrandenburgischen Sparkasse Potsdam

# Romantik bei Hofe

Musiker:

**Corinna Kirchhoff** » (Rezitation)

**Daniel Johannsen** » (Tenor)

**Tatjana Dravenau** » (Klavier)

Programm:

»Die schöne Müllerin«

von Franz Schubert

In Kombination mit Gedichten von Johann Wolfgang Goethe, Wilhelm Müller und anderen

Das Wechselspiel von Kompositionen Franz Schuberts, unvertonter Passagen, die auf Wilhelm Müllers Gedichtzyklus »Die schöne Müllerin« beruhen und Gedichten über Müller, Müllerinnen und Jäger macht den besonderen Charme des Abends aus. Reizend vortragen wird Corinna Kirchhoff, die zweifellos zu den führenden deutschen Schauspielerinnen gehört. Der Tenor Daniel Johannsen verleiht den Liedern mit seiner wunderbar klaren, einfach schön timbrierten Stimme eine besondere Nuance. Einst war Paretz Sommerresidenz von König Friedrich Wilhelm III. und seiner Gemahlin Luise. Schon damals wurde auf Wunsch des Königs ein ganzes Musterdorf sowie der angrenzende Park nach englischem Vorbild geschaffen, der noch heute zum Flanieren einlädt.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Corinna Kirchhoff

© Martin Walz/2015



Sonntag, 21. August » 8.15 Uhr

## 20 Sternhagen | Ringenwalde Gerswalde | Templin

Uhrzeit

Beiprogramm

8.15



Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt  
Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße

10.00



Besuch der Dorfkirche und Vorstellung der  
Wagner-Orgel in **Sternhagen**

11.30



Kirchenführung und Vorstellung der Migendt-  
Orgel von 1760 in **Ringenwalde**

ca. 12.30



Mittagsimbiss in Ringenwalde

13.30



Orgel- und Kirchenführung in **Gerswalde**,  
anschließend Weiterfahrt zum Orgelkonzert  
nach Templin sowie theoretische Vorstellung  
der Schuke-Orgel in der Maria-Magdalenen-  
Kirche

ab 15.30



Besuch der Kaffeetafel auf dem  
Kirchengelände in **Templin**

17.00



Orgelkonzert in der Maria-Magdalenen-Kirche  
mit Winfried Kleindopf (siehe folgende Seite)

# Brandenburgische Orgelreise

Exkursionsleiter:

**Claus Fischer** » (Leitung)

mit Organen aus:

Sternhagen  
Wagner-Organ

Ringenswalde  
Migendt-Organ

Gerswalde  
Ernst-und Wilhelm Sauer-Organ

Templin  
Schuke-Organ

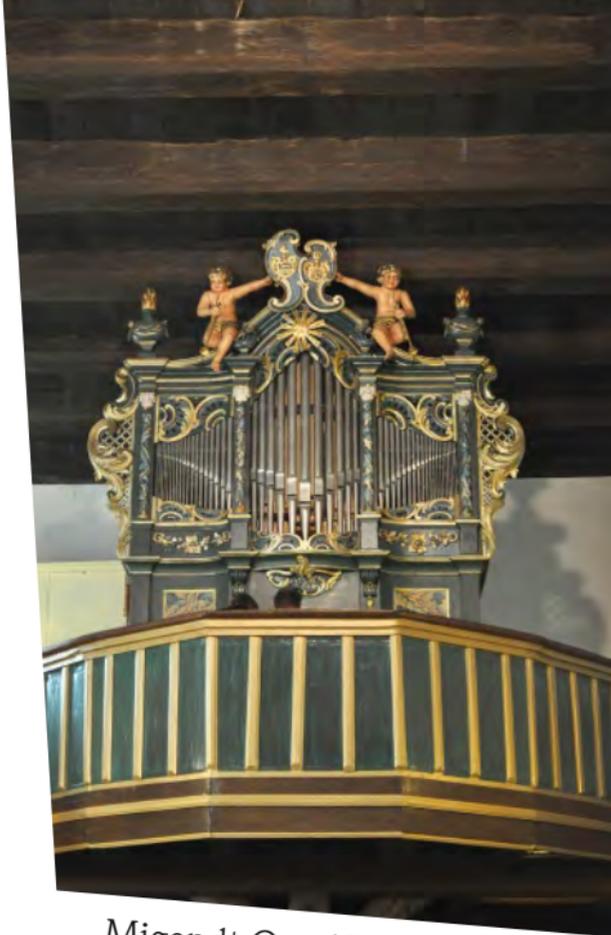
**Preis inklusive Orgelkonzert in Templin** »  
(siehe folgende Seiten)

Die diesjährige Orgelreise führt uns zu den Kleinodien der Orgelbaukunst in die Uckermark. Zusammen mit dem versierten Orgelkenner und Rundfunkredakteur Claus Fischer geht es zuerst zur Wagner-Organ in Sternhagen. Dieses Instrument wurde erst 1985 als ein Werk des Berliner Meisters Joachim Wagner identifiziert und ursprünglich für die Kirche in Gramzow gebaut. Die zweite Station ist die Migendt-Organ in Ringenswalde. Die dortige Orgel gilt als einziges erhaltenes Exemplar mit einem umfangreichen Originalbestand des Orgelbauers Johann Peter Migendt und ist somit eine besondere Rarität. Mit einem Halt bei der Sauer-Organ in Gerswalde findet die Orgelreise ihren krönenden Abschluss bei einem Konzert von Winfried Kleindopf an der Schuke-Organ in Templin.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 95 | inkl. Konzert und Bustransfer

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Migendt-Organ Ringenswalde  
© Ralf Schwieger

Sonntag, 21. August » 17 Uhr

## 21 Templin

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.45	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Kirchengarten

14.00	 Spaziergang zur Schiffsanlagestelle und  Dampferfahrt mit der »MS Uckerperle«	12 €
-------	---	------

14.00	 Historische Altstadtführung	6 €
-------	---	-----

14.15	 Busabfahrt zum Manufakturrundgang:  Chocolaterie Hammelspring mit Verkostung	10 €
-------	---	------

ab 16.30  kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Maria-Magdalenen-Kirche Martin-Luther-Straße 24 17268 Templin	
-------	--	--

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Uckermark

# Berauschesndes Pfeiffenwerk

Musiker:

**Winfried Kleindopf** » (Orgel)

Mit Werken von:

Johann Sebastian Bach

Carl Philipp Emanuel Bach

Arvo Pärt

Der Organist Winfried Kleindopf, vielfacher Preisträger verschiedener Orgelwettbewerbe und Kantor in der Auenkirche in Berlin-Wilmersdorf, konzertierte schon auf zahlreichen bedeutenden historischen und modernen Instrumenten in Deutschland sowie in Frankreich, Schweden, Kroatien und in den USA. Altes und Neues aus dem Orgelrepertoire gibt es bei seinem Konzert in der Maria-Magdalenen-Kirche in Templin zu hören. Templin wird auch die Perle der Uckermark genannt. Die Stadt kann man entweder zu Fuß oder an drei Seiten zu Wasser umrunden: beginnend bei der Liebesinsel über den Templiner Stadtsee zum Stadtkanal. Der bewahrte Charakter einer Ackerbürger- und Handelsstadt mit romantischen Winkeln versprüht ebenfalls einen ganz besonderen Charme.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 36 | 24

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Holzfigur in Templin  
© Peter Dörrie

Samstag, 27. August » 17 Uhr

## 22 Neuküstrinchen

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel im Kirchgarten

14.00	 Busabfahrt zur Themenführung »Friderizianische Siedlungsbauten im Oderbruch: Kirchen, Kolonien und Kolonistenhäuser«	8 €
-------	--	-----

15.00	 Lesung (Seite 74)	10 €
-------	---	------

ab 16.30  kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert im Dom des Oderbruchs Dorfstraße 1 16259 Oderaue-Neuküstrinchen	
-------	---	--

Führungen durch die Ausstellung  
»Der Oderbruch im Zweiten Weltkrieg« sind vor Ort möglich

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Märkisch-Oderland

# Vokales von Weltrang

Musiker:

**Rundfunkchor Berlin**  
**Gijs Leenaars** » (Musikalische Leitung)

Mit Werken von:

Heinrich Schütz  
Johann Sebastian Bach  
Johannes Brahms  
Arnold Schönberg

Der Rundfunkchor Berlin gehört ohne Zweifel zur nationalen Chorelite, denn das Ensemble steht für ein flexibles, reich nuanciertes Klangbild, makellose Präzision und packende Ansprache. Darüber hinaus ist der Chor bekannt für seine interdisziplinären Projekte, in denen Chormusik immer wieder neu erlebbar gemacht wird. Das reicht von szenischen Umsetzungen bestimmter Musikstücke bis hin zu Uraufführungen von Musik-Tanz-Theaterstücken an ungewöhnlichen Orten. Inmitten des Oderbruchs liegt das kleine Dorf Neuküstrinchen. Im 18. Jahrhundert wurde das Dorf im Auftrag von Friedrich II. trockengelegt, sodass sich erste Dörfer wie die friderizianische Kolonie Neulietzegöricko gründeten – noch heute sind die Fachwerkhäuschen am Nachmittag einen Besuch wert, bevor die stattliche Kirche, auch Dom des Oderbruchs genannt, durch die Stimmen des Chores erhellt wird.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



»Dom des Oderbruchs«  
© Peter Dörrie

Sonntag, 28. August » 17 Uhr

## 23 Putlitz

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
11.30	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel auf dem Kirchplatz

14.00	 Busabfahrt zum Rundgang im Schloss Meyenburg mit Führung durch das Modemuseum im Schloss	12 €
-------	--	------

14.15	 Historische Stadtführung	6 €
-------	--	-----

14.15	 Kleine Stadtführung mit Schlossturmbesteigung	6 €
-------	---	-----

15.00	 Lesung (Seite 75)	10 €
-------	---	------

ab 16.30  kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der St. Nikolaikirche Ernst-Thälmann-Str. 8 16949 Putlitz	
-------	--	--

Mit besonderer Unterstützung der Sparkasse Prignitz



# Klingendes Holz

Musiker:

## canorusquintett

**Maximilian Randlinger** » (Flöte)

**Leonie Dessauer** » (Oboe)

**Christoph Schneider** » (Klarinette)

**Hakan Isiklilar** » (Fagott)

**Friedrich Müller** » (Horn)

**Ulrich Amling** » (Moderation)

Mit Werken von:

Gioachino Rossini

Carl Nielsen

Felix Mendelssohn Bartholdy

u.a.

Die jungen Musiker des canorusquintett machen ihrem Namen alle Ehre, denn canorus steht für den lateinischen Begriff warm, süß, reich – kurzum für wohlklingend. Sie sind Gewinner zahlreicher Wettbewerbe. Mit ihrer unbändigen Spielfreude und technischen Präzision haben sie sich in die Riege der etablierten Holzbläserensembles gespielt. Darüber hinaus haben die jungen Künstler sichtlich Freude an rhythmischen Raffinessen und spannenden Stimmungswandlungen, ihnen zuzuhören ist ein musikalischer Hochgenuss. Das malerische Putlitz gehört zu einem der ältesten Orte in der Prignitz. Ihm entstammt das märkische Adelsgeschlecht Gans zu Putlitz. Mit seinen Fachwerkhäuschen und dem reichlich mit Blumen verzierten Altstadt kern ist es auf jeden Fall einen Besuch wert.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 49 | 38 | 28 | 16

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Turm der Burg Putlitz  
© Peter Dörrie



Samstag, 3. September » 17 Uhr

## 24 Luckau

Uhrzeit	Beiprogramm	Preis
12.00	 Bustransfer - hin & zurück, Abfahrt Fehrbelliner Platz/Westfälische Straße	22 €

ab 13.30  Kaffeetafel am Schlossbergkeller

14.00	 Busabfahrt zum Naturparkzentrum Wanninchen	8 €
-------	--	-----

14.00	 Busabfahrt zur Edelmond Schokoladen-Manufaktur mit Verkostung	8 €
-------	---	-----

14.15	 Altstadtführung auf den Spuren Alt-Luckaus	6 €
-------	--	-----

ab 16.30  kostenlose Kinderbetreuung

17.00	 Konzert in der Nikolaikirche Kirchplatz 6 15926 Luckau	
-------	--	--

ab 19.30  gemeinsames Abendliedersingen am Schlossbergkeller

# Abschlusskonzert der 26. Saison

Musiker:

**Kammerakademie Potsdam**  
**Antonello Manacorda** »  
(Musikalische Leitung)  
**Avi Avital** » (Mandoline)

Mit Werken von:

Wolfgang Amadeus Mozart  
Ouvertüre zur Oper »Cosi fan tutte« KV 588

Johann Sebastian Bach  
Konzert a-Moll für Mandoline, Streicher und b.c.  
(nach dem Violinkonzert BWV 1041)

Avner Dorman  
Konzert für Mandoline und Streicher

Felix Mendelssohn Bartholdy  
Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56 »Schottische«

Die Nikolaikirche als Wahrzeichen der Stadt gehört zu den bedeutendsten mittelalterlichen Kirchenbauten Brandenburgs. Überhaupt gibt es in Luckau viel zu entdecken: Die fast vollständig erhaltene Stadtbefestigung mit Mauern aus Feld- und Backsteinen, die Georgenkapelle auf dem Marktplatz und die Kulturkirche mit ihrer wechselvollen Geschichte, als Kloster, Gefängnis und Heimat des Museums. Mit der Kammerakademie Potsdam und dem Mandolinisten Avi Avital stehen gleich zwei Gewinner des jüngsten Echo Klassik auf der Bühne. Eine Konzertbearbeitung als auch ein Originalwerk für Mandoline zeigen die Vielfalt des häufig unterschätzten Instrumentes. Die Kammerakademie Potsdam setzt mit musikalischem Gespür und stilsicherer Interpretation von Felix Mendelssohn Bartholdys »Schottische« einen würdevollen Schlussakkord des diesjährigen Festivals.

**Konzertkarten** (Bestellung Seite 81)

€ 59 | 46 | 32 | 20

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr



Avi Avital

© Harald Hoffmann/DG





**C. BECHSTEIN**

*Centrum Berlin*

*Vom Einsteigerklavier bis zum  
Konzertflügel – besuchen Sie das  
C. Bechstein Centrum Berlin!*



*C. Bechstein Centrum Berlin*

*Kantstraße 17 · im stilwerk · Telefon: +49 (0)30 2260 559 12*

*berlin@bechstein.de · bechstein-centren.de*



# Kurt Tucholsky

In Kooperation mit der Tucholsky-Buchhandlung Berlin

In dieser Saison stehen literarische Werke des Dichters und Schriftstellers Kurt Tucholsky im Fokus der Lesereihe. Tucholsky gehört zu den bedeutendsten Publizisten der Weimarer Republik. Unter verschiedenen Pseudonymen wie Ignaz Wrobel, Kaspar Hauser oder Peter Panther veröffentlichte er zahlreiche Werke. Im Anschluss an das vergangene Tucholskyjahr 2015 präsentieren wir Ihnen eine Auswahl an Gedichten und Erzählungen, vorgetragen durch junge Schauspielerinnen und Schauspieler der Schauspielschule in Berlin »Der Kreis« (Fritz-Kirchhoff-Schule). Tauchen Sie ein in den literarischen Kosmos des berühmten Berliner Literaten und lassen Sie sich mitreisen von sanften, humoristischen und ernstesten Tönen.

## » Lesungen

<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungstitel</i>	<i>Ort</i>	<i>Seite</i>
Sa <b>11.6.</b>	Liebesgedichte	Königs Wusterhausen	70
So <b>12.6.</b>	Lerne lachen ohne zu weinen	Kyritz	71
So <b>7.8.</b>	Rheinsberg - Ein Bilderbuch für Verliebte	Brandenburg/Havel	72
Sa <b>20.8.</b>	Träumereien an preußischen Kaminen	Paretz (Ketzin/Havel)	73
Sa <b>27.8.</b>	Herr Wendriner und das Lottchen	Neuküstrinchen	74
So <b>28.8.</b>	Schloß Gripsholm. Eine Sommergeschichte	Putlitz	75

# Liebesgedichte

## 1 Königs Wusterhausen

Uhrzeit:

15.00



Veranstaltungsort:

Saal in der Stadtverwaltung  
Schloßstraße 3

15711 Königs Wusterhausen

Lesung aus:

»Liebesgedichte«

Gelesen von:

**Sarah Aderajew**  
**Victoria Forberger**  
**Paul Trempnau**

Teil des Beiprogramms Königs Wusterhausen  
»Eröffnungskonzert der 26. Saison«  
(Seite 16-17)

Kurt Tucholsky ist vor allem bekannt als Großstadtlyriker, nüchterner Beobachter des Alltags und politischer Humorist. Dennoch gehören seine Liebesgedichte zu den schönsten der deutschen Literatur. Mit leichter Hand, im freizügigen Ton der zeitgenössischen Chansons oder in zarten, melancholischen Zügen porträtiert er darin die Liebe selbst: Den unendlichen Reichtum des frischen, unverbrauchten Augenblicks und den Schmerz der unvermeidlichen Trennung.

**Eintrittskarte** (Bestellung Seite 81)

€ 10 (nur Lesung)

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr

Samstag, 11. Juni » 15 Uhr

# Lerne lachen ohne zu weinen

Kurt Tucholsky war wohl einer der wichtigsten kritischen deutschen Schriftsteller des zwanzigsten Jahrhunderts und steht mit vollem Recht in der Tradition Heinrich Heines. Laut 'Nein!' sagt er in dieser seiner letzten großen politischen Stellungnahme *Lerne lachen ohne zu weinen*, die 1931 erschien, und beweist damit Mut. Erstaunlich visionär kritisiert und charakterisiert er die politischen Geschehnisse am Vorabend der Machtergreifung durch Hitler und deren mögliche Konsequenzen. Ein letztes Mal – bevor er resigniert verstummt – empört sich Tucholsky öffentlich als Ignaz Wrobel, Theobald Tiger, Peter Panter oder Kaspar Hauser über die Vorgänge seiner Zeit und setzt sich im Kampf für die Demokratie und Menschenrechte ein.

**Eintrittskarte** (Bestellung Seite 81)

€ 10 (nur Lesung)

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr

## 2 Kyritz

Uhrzeit:

15.00



Veranstaltungsort:

Rathaussaal  
Marktplatz 1  
16866 Kyritz

Lesung aus:

»Lerne lachen ohne zu weinen«

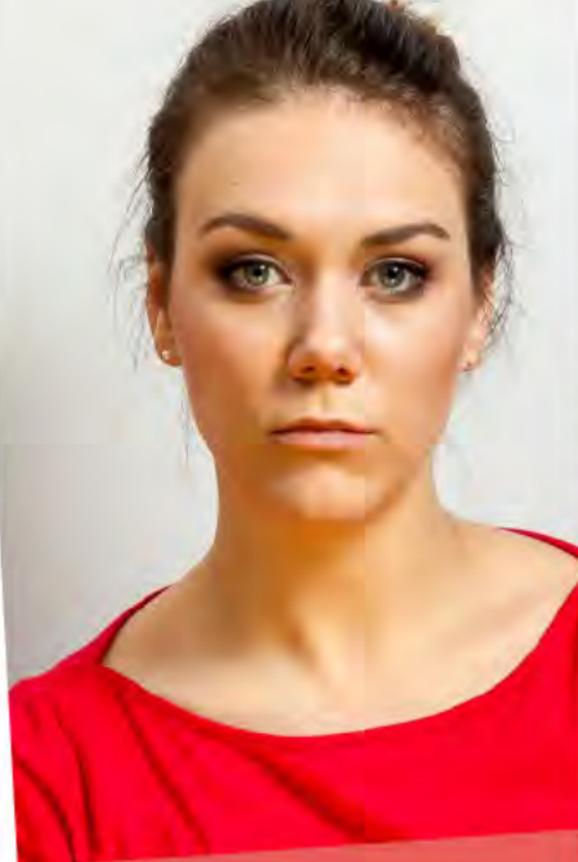
Gelesen von:

**Victoria Forberger**

Teil des Beiprogramms in Kyritz

»Klänge von der Riviera«

(Seite 18-19)



Sonntag, 12. Juni » 15 Uhr



Sonntag, 7. August » 15 Uhr

## Rheinsberg - Ein Bilderbuch für Verliebte

### 16 Brandenburg (II)

*Uhrzeit:*

**15.00**



*Veranstaltungsort:*

Petrikapelle  
Burgweg 11

14776 Brandenburg/Havel

*Lesung aus:*

»Rheinsberg –  
Ein Bilderbuch für Verliebte«

*Gelesen von:*

**Sarah Aderajew**

**Teil des Beiprogramms in  
Brandenburg/Havel »Starsolo II«  
(Seite 48-49)**

Mit dieser unkonventionellen Liebesgeschichte, voller Ironie und treffenden Beobachtungen, begründete Kurt Tucholsky seinen Ruhm als Schriftsteller. Dabei war der Erfolg der kleinen Erzählung nicht vorauszusehen. Viele Verlage lehnten das Manuskript wegen angeblicher Frivolität ab, bevor es 1912 schließlich im Axel Juncker Verlag erschien. Angelegt als Wochenendfahrt der Liebenden Claire und Wolfgang ins märkische Rheinsberg, setzt sich Tucholsky mit kecker Leichtigkeit über die Prüderie der wilhelminischen Zeit hinweg. Das unverheiratete Paar, der Monotonie des Berliner Alltags entfliehend, verlebt drei Tage in spielerischer Unbeschwertheit. Sie zanken, amüsieren und lieben sich, wobei es hauptsächlich Albernheiten sind, die Wolfgang und Claire in stark umgangssprachlichem Kauderwelsch austauschen.

**Eintrittskarte** (Bestellung Seite 81)

€ **10** (nur Lesung)  
Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr

# Träumereien an preußischen Kaminen

In satirischer Anlehnung an Volkmann-Leanders »Träumereien an französischen Kaminen« legte Tucholsky 1920 unter dem Namen Peter Panter eine Märchensammlung vor, in der die Räuber im Wald einen Räubererlaubnisschein vorweisen müssen, und die preußisch-militaristische 'Piefigkeit' herrscht selbst beim Hexensabbat. Die Figuren seiner Märchen sind Knechte des preußischen Untertanengeistes und der Leser wird gründlich desillusioniert, wenn er zu diesem Buch greift, in der Hoffnung, für ein paar Stunden aus dem grauen Alltag fliehen zu können.

**Eintrittskarte** (Bestellung Seite 81)

€ 10 (nur Lesung)  
Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr

## 19 Paretz (Ketzin/Havel)

**15.00**  Dorfkirche Paretz  
Parkring/Ecke Werderdammstraße  
14669 Ketzin OT Paretz

*Lesung aus:*

»Träumereien an  
preußischen Kaminen«

*Gelesen von:*

**Paul Trempnau**

**Teil des Beiprogramms in Paretz**  
**»Romantik am Hofe«**  
(Seite 54-55)

Samstag, 20. August » 15 Uhr



# Herr Wendriner und das Lottchen

## 22 Neuküstrinchen

**15.00**  Pfarrhaus Neuküstrinchen  
Dorfstraße 1  
16259 Oderaue-Neuküstrinchen

*Lesung aus:*

»Herr Wendriner  
und das Lottchen«

*Gelesen von:*

**Sarah Aderajew  
Victoria Forberger  
Paul Trepmpau**

**Teil des Beiprogramms Neuküstrinchen**  
»Vokales von Weltrang«  
(Seite 60-61)

Herr Wendriner, die Karikatur des Berliner Spießbürgers – ein leicht übergewichtiger Jedermann aus dem Mittelstand echauffiert sich laut und mäßig informiert über Politik, Wirtschaft und Kollegen. Das Lottchen, ein Mensch aus Tucholskys Leben – eine moderne Single-Frau schwadroniert mit ihrem älteren Liebhaber. Herr Wendriner und das Lottchen trafen den Zeitgeist und wirken noch heute authentisch. Sie amüsieren, bewegen und polarisieren. Die Wendriner-Texte entstanden zwischen 1922 und 1930.

**Eintrittskarte** (Bestellung Seite 81)

€ 10 (nur Lesung)

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr

# Schloß Gripsholm. Eine Sommergeschichte

Um ein verliebtes Pärchen, das sich eine Auszeit vom Alltag und den Sorgen Berlins gönnt, entspinnt sich eine humorvolle Liebesgeschichte. Der Besuch einer Freundin auf dem schwedischen Ferienschloß erweitert die verträumte Zweisamkeit. Es entsteht ein sommerlich-reizvolles Spiel einer Dreiecksbeziehung, bei der jedoch mitschwingt, dass es sich nur um eine Idylle auf Zeit handelt. Seine heiter-melancholische Liebesgeschichte »Schloß Gripsholm« zählt zu den bekanntesten Werken von Kurt Tucholsky und genießt bis heute höchste Anerkennung. Es ist seine zweite Erzählung nach »Rheinsberg: Ein Bilderbuch für Verliebte« und knüpfte nahtlos an dessen Erfolg an.

**Eintrittskarte** (Bestellung Seite 81)

€ 10 (nur Lesung)

Alle Preise zzgl. Vorverkaufsgebühr

## 23 Putlitz

**15.00**  Trauzimmer im Rathaus  
Ernst-Thälmann-Straße 35  
16949 Putlitz

*Lesung aus:*

»Schloß Gripsholm.  
Eine Sommergeschichte«

*Gelesen von:*

**Victoria Forberger**

**Teil des Beiprogramms in Putlitz**  
**»Klingendes Holz«**  
(Seite 62-63)



Sonntag, 28. August » 15 Uhr



# BEX

**BEX** – Ihr Partner für Bus-Charter in  
Deutschland und Europa

**BEX** – das führende Unternehmen für  
Stadtrundfahrten in Berlin und Ausflüge  
in Brandenburg



**BEX** – Carrier im Linienfernverkehr für  
[berlinlinienbus.de](http://berlinlinienbus.de)

*Fragen Sie uns!*

Tel. **030 860 960** oder **[www.bex.de](http://www.bex.de)**



	<i>Inhalte</i>	<i>Seite</i>
1.	Kartenbestellungen	81
2.	Gebühren	81
3.	Umtausch	81
4.	Sichtbeschränkung	82
5.	Ermäßigungen	82
6.	Vielbucherbonus	82
7.	Vorverkaufsstart	82
8.	Bustransfer und Beiprogramme	82
9.	Kostenlose Kinderbetreuung	83
10.	Infos am Veranstaltungsort, Tageskasse	83
11.	Aufnahmen	83
12.	Erlös der Kaffeetafeln	83
13.	Konzertübertragungen	84
	Dank an unsere Partner, Sponsoren, Förderer und Medienpartner	84
	Wir danken unseren großzügigen Spendern	85
	Dank an die Unterstützer	85
	Verein Brandenburgische Sommerkonzerte e. V. – Wer sind wir	86
	Mitgliedschaft im Förderverein Brandenburgische Sommerkonzerte	86
	Spendenkonto – Wir brauchen Ihre Unterstützung	87
	Impressum	89

## » 13 Wichtige Hinweise

# ABSCHIED VON WALHALLA

ERLEBEN SIE EIN FANTASY-SPEKTAKEL RUND UM DEN 30JÄHRIGEN KRIEG IN UNSERER REGION



Freuen Sie sich auf eine fantastische Geschichte in romantischer Naturkulisse, einen echten feuerspuckenden Drachen, das historische Slawenboot Siwa Sweeti und eine spektakuläre Feuershow am Ufer der Alten Oder.

**Premiere:**

18. Juni 2016, 20 Uhr, Odertalbühne

**Weitere Vorstellungen:**

1./8./9./14./15./16./29./30. Juli

jeweils 20 Uhr sowie 3. Juli 15 Uhr



Kartenvorverkauf unter: Tel. (0 33 32) 538 111 oder online unter [www.theater-schwedt.de](http://www.theater-schwedt.de)

# Wichtige Hinweise

## 1. Kartenbestellungen

Ticketmaster GmbH  
Spree-Forum  
Alt-Moabit 60  
10555 Berlin

Eine Bestellkarte finden Sie auf der letzten Seite dieses Programmhefts.  
Keine Direktabholung im Spreeforum.

### a) Kartentelefon 01806-999 000 222

(20 Ct./Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 60 Ct./Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)

### b) Kartenfax 01805-80 57 33

(14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz, max. 42 Ct./Min. aus dem dt. Mobilfunknetz)

## c) Karten im Internet

Im Internet unter [www.brandenburgische-sommerkonzerte.org](http://www.brandenburgische-sommerkonzerte.org) zum Versand oder als Selbstaussdruck (»print@home«), außerdem bei den meisten Vorverkaufskassen, Reisebüros und Tourismussämtern der Konzertorte. Tickets sind bis Freitagmittag buchbar für Veranstaltungen am selben Wochenende. Am Konzerttag selbst ausschließlich an der Tageskasse, die eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn am Konzertort öffnet.

## d) Karten in unserer Geschäftsstelle

Karten erhalten Sie auch in unserer Geschäftsstelle, Schillerstraße 94, 10625 Berlin montags bis freitags von 9.00-14.00 Uhr.

## 2. Gebühren

Die Vorverkaufsgebühr bei der Ticketmaster GmbH beträgt 10%. Die Versandgebühr beträgt 4,90 € pro Bestellung. Alternativ können Sie Ihre Tickets auch persönlich in der Geschäftsstelle der Brandenburgischen Sommerkonzerte kaufen (Schillerstr. 94, 10625 Berlin). Für diesen persönlichen Service erheben wir pro Konzertkarte einen Euro Servicegebühr.

## 3. Umtausch

Rückgabe bzw. Umtausch bereits bezahlter Karten für die Konzerte und Beiprogramme ist ausgeschlossen. Änderungen von Programmen, Besetzungen und Terminen bleiben grundsätzlich vorbehalten. Besetzungs- und Programmänderungen berechtigen nicht zur Rückgabe der Karten.

#### 4. Sichtbeschränkung

Aufgrund der Kirchenarchitektur muss in den unteren Preiskategorien mit Sichtbehinderungen gerechnet werden. Plätze der untersten Preiskategorie sind grundsätzlich Hörplätze, von denen aus die Künstler in der Regel nicht zu sehen sind.

#### 5. Ermäßigungen

Ermäßigungen gibt es ausschließlich an der Tageskasse für Inhaber des Familienpasses Brandenburg, der zu gemeinsamen Unternehmungen von Eltern und Kindern, Großeltern und Enkeln anregen soll. Die erste Person bezahlt den vollen Kartenpreis, alle weiteren einer Familie (bis 5 Personen) zahlen unabhängig von der Kategorie je 8,50 Euro. Weitere Informationen finden Sie unter [www.familienpass-brandenburg.de](http://www.familienpass-brandenburg.de).

Konzertbesucher mit einem Schwerbehindertenausweis, der zur Mitnahme einer Begleitperson

berechtigt, bekommen für die begleitende Person eine Freikarte in derselben Preiskategorie. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an die Geschäftsstelle unter Tel. 030-890 434 0.

#### 6. Vielbucherbonus

Ab einem Bestellwert von 250 Euro erhalten Sie eine Freikarte, ab 500 Euro zwei Freikarten für eines der folgenden Konzerte, solange der Vorrat reicht: Kyritz (12.6), Pretschen (18.6.), Herzberg (Elster) (2.7), Templin (21.8.), Putlitz (28.8.).

#### 7. Vorverkaufsstart

Kartenvorverkauf und Platzreservierung beginnen am 29. Februar 2016, für Mitglieder des Förderkreises am 22. Februar 2016. Werden reservierte Karten innerhalb von 14 Tagen nicht bezahlt, erlischt die Reservierung.

#### 8. Bustransfer und Beiprogramme

Für jedes Konzert bieten wir von Berlin einen Transfer in bequemen Luxus-Reisebussen an, den Sie bitte gleich bei der Kartenbestellung mitbuchten. Achtung: Alle Busse fahren ab am Berliner U-Bahnhof Fehrbelliner Platz (Westfälische Straße, Ecke Brandenburgische Straße, gegenüber dem Parkcafé). Er ist gut mit den Linien U3 und U7 sowie mit den Buslinien 101, 104 und 115 zu erreichen. Auf die geplante Abfahrtszeit weisen wir bei der Beschreibung des Konzertes hin. Bitte achten Sie unbedingt auf die gültige Abfahrtszeit, die auf Ihrem Ticket steht. Der Bus fährt etwa eine halbe bis eine Stunde nach Konzertende nach Berlin zurück.

Beiprogramme und Bustransfers sind nicht im Preis der Konzertkarten enthalten, können jedoch mit diesen zusammen bestellt werden. Alle Beiprogramme finden parallel statt, es können in keinem Fall mehrere besucht werden. Die Anzahl der

Plätze ist begrenzt, daher empfiehlt sich der Vorverkauf.

Führungen werden, wenn nicht anders angegeben, zu Fuß durchgeführt und dauern zwischen 60 und 90 Minuten, was für mobilitätseingeschränkte Besucher Hindernisse mit sich bringt oder ihre Teilnahme unmöglich macht. Bitte fragen Sie im Zweifel vorher in der Geschäftsstelle nach (030 - 890 434 0).

### **9. Kostenlose Kinderbetreuung**

Wir bieten für jedes Konzert eine kostenlose Betreuung von zwei- bis sechsjährigen Kindern an. Unter sechs Jahren können Kinder aus Rücksicht auf einen ungestörten Konzertablauf, insbesondere bei Rundfunkaufnahmen, leider nicht eingelassen werden. Um Voranmeldung wird gebeten (030 - 890 434 0).

### **10. Infos am Veranstaltungsort, Tageskasse**

Am Tag des Konzertes können Sie ab Öffnung der Kaffeetafel am Infostand der Brandenburgischen Sommerkonzerte alle notwendigen Informationen über den Konzerttag bekommen und freie Plätze für die Beiprogramme buchen. Die Tageskasse wird spätestens eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet und befindet sich am Eingang zur Spielstätte.

### **11. Aufnahmen**

Wird eine Veranstaltung von Fernsehen oder Hörfunk aufgezeichnet, erklärt sich der Besucher damit und mit einer eventuellen Abbildung seiner Person einverstanden. Eigene Ton-, Foto-, Film- und Videoaufnahmen sind nicht gestattet.

### **12. Erlös der Kaffeetafeln**

Der Erlös der von den Freundeskreisen, Fördervereinen oder Kirchengemeinden ausgerichteten Kaffeetafeln kommt direkt dem Veranstaltungsort für denkmalpflegerische Zwecke und die Erhaltung der Kirchen und Denkmäler zugute.

# Radio

## 13. Konzertaufzeichnungen

Wir freuen uns, dass unsere Medienpartner auch in diesem Jahr unsere Konzerte mitschneiden und in ihren Programmen senden werden. Dazu gehören folgende Veranstaltungen:

### **Samstag, 11. Juni 2016, 17 Uhr**

Königs Wusterhausen,  
*Philharmonisches Orchester  
des Staatstheaters Cottbus*  
→ Kulturradio vom rbb

### **Sonntag, 17. Juli 2016, 17 Uhr**

Jüterbog  
*Gächinger Kantorei/Bach-Collegium Stuttgart*  
→ Kulturradio vom rbb

### **Samstag, 27. August 2016, 17 Uhr**

Neuküstrinchen  
*Rundfunkchor Berlin*  
→ Kulturradio vom rbb

### **Samstag, 3. September 2016, 17 Uhr**

Luckau  
*Kammerakademie Potsdam*  
→ Kulturradio vom rbb

### **Sonntag, 28. August 2016, 17 Uhr**

Putlitz  
*canorusquintett*  
→ Deutschlandradio Kultur

# Dank an unsere...

## Partner

Sparkassen für Brandenburg  
Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen gemeinsam mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband

## Sponsoren

BEX Bayern Express & P. Kühn Berlin GmbH

Piepenbrock Unternehmensgruppe  
GmbH + Co. KG

# Partner, Sponsoren, Förderer, Medienpartner und Unterstützer

## Förderer

Ostdeutsche Sparkassenstiftung  
Lucia-Loeser Kulturfonds  
Ticketmaster GmbH  
C. Bechstein Pianofortefabrik AG  
Sparkasse Elbe-Elster

## Medienpartner

Kulturradio vom rbb  
rbb Fernsehen  
Antenne Brandenburg  
Deutschlandradio Kultur

## Wir danken unseren großzügigen Spendern

Anke Achterberg, Herbert Wilhelm Bauder, Hertha Berger, Gundula Bock, Dr. Hermann Borghorst, Klaus Dahm, Guy Erich, Horst Flems, Helga Gläsel, Peter Goetz, Dorothea Goldbeck-Knorr, Wolfgang Hagemann, Elke und Winfried Hast-Skoluda, Klaus Michael Heid, Prof. Eberhard Hirschfelder, Hedda Hoffmeister, Detlef-Jürgen Huhnholz, Dr. Günther Jonitz, Dietrich Käckell, Dr. Andreas Kind, Angela Klingbeil, Uta Kluge, Udo Korgitzsch, Dr. Ulrich Köstlin, Gabriele Krackhardt, Gitta Krämer, Heilwalt Kröner, Ernst-August Meinert, Lebrecht Metzger, Lutz Mielke, Dr. Chris Neiß, Eleonora Okon, Christa Pakowski, Dietmar Passolt, Dr. Heinz Pickartz, Achim Pohlman, Dr. Hans-Joachim Röding, Siegfried Rusch, Lothar Schirmacher, Wolfgang Schoele, Wolfram Schuricht, Elke Senger, Margarete Tayler, Ingeborg Tiemann, Dr. Adelheid von Knorre, Gisela Wache, Matthias Wagner, Eva Wetzel, Irmgard Wingefeld, Erika Woltersdorf, Dr. Klaus Zemke

## Dank an die Unterstützer

Andreas Behrendt, Jörg Braunsdorf, Marcel Bülow, Peter Dörrie, Heidi Enseleit, Veronika Fähling, Raik Fitzner, Dominik Glaubitz, Bernhard Gutsche, Irene Hoffmann, Dr. Bardia Khadjavi-Gontard, Reinhard Klopp, Ulrich Köhler, Knut Krüger, Renate Lieback, Hannelore Mühlenhaupt, Renata von Oppen, Ulf Parpart-Hergesell, Martin Peters, Helge Pfläging, Sascha Philipp, Michael Schulze, Volkard Spitzner, Peter-Michael Seifried, Christiane Scheetz, Anika Scheinemann-Kohler, Florian Schmidt, Katja Schmiedeke, Ralf Schwieger, Kerstin Strauch, Dr. Jens Ziervogel

Ein Programm  
von Deutschlandradio

**Deutschlandradio Kultur**

# Das Konzert im Radio.

Aus Opernhäusern, Philharmonien und Konzertsälen.  
Jeden Abend.



Konzert  
So bis Fr • 20:03

Oper  
Sa • 19:05

bundesweit und werbefrei

UKW, DAB+, Kabel, Satellit, Online, App  
[deutschlandradiokultur.de](http://deutschlandradiokultur.de)



# Förderkreis

## **Wir brauchen Ihre Unterstützung: Im Förderkreis der Brandenburgischen Sommerkonzerte!**

Seit 1991 haben sich die Brandenburgischen Sommerkonzerte zu einer festen Größe in der Kulturlandschaft in und um Berlin entwickelt. Die Mischung ist einzigartig: Bequeme **Busanreise zum Konzertort**, Geselligkeit bei der **Kaffeetafel, Lesungen, Führungen** zu verborgenen Kulturschätzen Brandenburgs – und als Höhepunkt das **Konzert** mit hervorragenden, international bekannten Künstlern.

Das Musikfestival wird durch den als gemeinnützig anerkannten Verein Brandenburgische Sommerkonzerte e. V. allein durch Spenden aus privater Hand und Sponsoringbeiträge von Stiftungen und Unternehmen sowie durch Karteneinnahmen finanziert. Öffentliche Fördermittel werden nicht in Anspruch genommen. Der Vereinsvorstand arbeitet ehrenamtlich.

Wir brauchen Sie! Unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende in beliebiger Höhe. Schon ab 100 Euro pro Jahr werden Sie Mitglied im Förderkreis der Brandenburgischen Sommerkonzerte. Sie fördern damit nicht nur die »Klassiker auf Landpartie«, sondern helfen bei der Umsetzung von kulturellen Veranstaltungen, der Jugendförderung und der Unterstützung der Denkmalpflege. Wir informieren Sie bevorzugt über die Veranstaltungen der Brandenburgischen Sommerkonzerte, Sie können früher buchen und sind in jeder Saison exklusiv zu Sonderveranstaltungen eingeladen.

*Bitte rufen Sie uns an oder schreiben uns für mehr Informationen.*

Schillerstraße 94, 10625 Berlin

**Tel. 030. 890 43 40**

Fax 030. 890 43 44 -0

*E-Mail:*

**info@brandenburgische-sommerkonzerte.de**

### **Spendenkonto**

*Inhaber:* Brandenburgische Sommerkonzerte e. V.

Sparkasse Märkisch-Oderland

*BIC:* WELADED1MOL

*IBAN:* DE12 1705 4040 3000 0830 30



Verein Brandenburgische Sommerkonzerte e. V.

Schirmherr der Brandenburgischen

Sommerkonzerte:

Dr. Dietmar Woidke, Ministerpräsident des Landes  
Brandenburg

Vorstand

Dr. Thomas Schmidt-Ott (Vorsitz)

Dr. Holger Martin (stellv. Vorsitzender)

Joachim Pliquett (Künstlerischer Leiter)

Dr. Stephan Frucht

Dr. Wolfram Hertel

Kara Huber

Dr. Wolfgang Krüger

Prof. Dr. Wienand Schruff

Heilwalt Kröner

Vorsitzender des Kuratoriums ist Prof. Dr. Dr. h.c.  
Wolfgang Huber

» Impressum

Brandenburgische Sommerkonzerte 2016

**Veranstalter:**

Brandenburgische Sommerkonzerte gGmbH

**Geschäftsführer:** Arno Reckers

**Adresse:**

Schillerstr. 94, D-10625 Berlin

Telefon (030) 890 434 0, Fax (030) 890 434-40

[info@brandenburgische-sommerkonzerte.de](mailto:info@brandenburgische-sommerkonzerte.de)

[www.brandenburgische-sommerkonzerte.org](http://www.brandenburgische-sommerkonzerte.org)

**Presse-/Öffentlichkeitsarbeit, Dramaturgie:**

Mary-Ann Schubert

**Konzertmanagement:**

Arno Reckers, Sascha Hartmann

**Assistenz Geschäftsleitung:** Bettina Aurich-Müller

**Grafische Gestaltung:** Thomas Gutjahr

[www.indyvia.de](http://www.indyvia.de)

**Titelmotiv:** Peter Dörrie

**Redaktionsschluss:** 22. Januar 2016

*Änderungen vorbehalten.*

*ticketmaster*<sup>®</sup>



**WIR FREUEN UNS  
MIT IHNEN AUF DIE  
NÄCHSTE LANDPARTIE!**

## **Ticketmaster GmbH**

Spree-Forum  
Alt-Moabit 60  
10555 Berlin

# ***ticketmaster***<sup>®</sup>

## **Bestellkarte für Kartenbestellungen**

*Rückseite bitte ausfüllen, zurücksenden, faxen oder direkt anrufen.*  
**Keine Direktabholung im Spree-Forum.**

**Tel. 01806-999 000 222**

(20 Ct./Anruf aus dem Festnetz, max. 60 Ct./Anruf aus den Mobilfunknetzen)

**Fax 01805-80 57 33**

(14 Ct./Min. aus dem Festnetz, max. 42 Ct./Min. aus den Mobilfunknetzen)

# Kartenbestellung

Datum	Konzertort	Preis	Kartenanzahl	Beiprogramm	Kartenanzahl	Busplätze

## Absender

Name, Vorname

E-Mail

Straße

Telefon

Ich bin Mitglied mit Vorkaufsrecht:

PLZ/Ort

Datum, Unterschrift

# HÖRBAR GUTE LAUNE



JETZT  
EINSCHALTEN!

DIE SCHÖNSTE MUSIK

**Antenne**<sup>rbb</sup>  
BRANDENBURG



**Begeistern  
ist einfach.**



[www.osv-online.de](http://www.osv-online.de)

## **Wenn Kulturförderung zum guten Ton gehört.**

Sparkassen fördern musikalische Talente in allen Regionen Deutschlands. Sie unterstützen eine Vielzahl von Projekten, darunter auch die Brandenburgischen Sommerkonzerte. Mit jährlichen Zuwendungen von rund 145 Mio. Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nicht-staatliche Kulturförderer in Deutschland.

 für Brandenburg